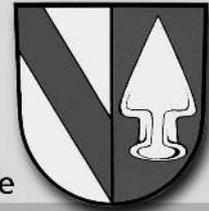


Teningen Nachrichten

www.teningen.de



Amtsblatt der Gemeinde Teningen

42. Jahrgang – Nr. 25

Mittwoch, 22. Juni 2016

Einwohnerzahl: 11.550



**Kaiserstuhl-Tuniberg-Tage
in Nimburg**
16./17. Juli 2016

Noch 23 Tage

» Moderation auf der Hauptbühne durch Regina Keller

Attraktives Programm mit viel Abwechslung

Wer die Köstlichkeiten, Sehens- und Erlebnenswertes, Naturschönheiten und kulturellen Schätze der Region Kaiserstuhl-Tuniberg kennenlernen möchte, dem bietet das Wochenende am Samstag und Sonntag, 16. und 17. Juli, eine perfekte Gelegenheit dazu: Dann nämlich wird bei den Kaiserstuhl-Tuniberg-Tagen wieder die einzigartige Genuss- und Erlebnisvielfalt präsentiert. Den Rahmen dafür bietet in diesem Jahr die malerische Kulisse von Nimburg und erwartet werden kann ein attraktives Programm mit viel Abwechslung.

Über 200 Akteure aus vielen Gemeinden am Kaiserstuhl und Tuniberg treten ehrenamtlich an den beiden Tagen auf der Hauptbühne vor der Volksbank auf. Dass der Musikverein Nimburg-Bottingen nicht fehlen darf, versteht sich von selbst. So spielen die Musiker bei der Eröffnung am Samstag. Gemeinsam mit Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker und Michael Meier von der Naturgarten Kaiserstuhl GmbH wird Landrat Hanno Hurth (Landkreis Emmendingen) am Samstag, 16. Juli, um 15 Uhr die Veranstaltung eröffnen.

Die Moderation des Bühnenprogramms übernimmt an beiden Tagen die aus dem SWR-Fernsehen und Radio bekannte Moderatorin Regina Keller. Sie wird am Samstag auch die Enderinger StadtSchauspieler (16.30 Uhr), den Nimburger A-cappella-Chor „Vokalisatoren“ (17.45 Uhr) sowie den Spielmanns- und Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Teningen, Abteilung Köndringen (18.30 Uhr), ansagen.

Hauptbühnenprogramm am Sonntag: Das Programm auf der Hauptbühne beginnt am Sonntag nach dem ökumenischen Gottesdienst (10 Uhr im Weinhof Mick) mit der Brass-Band aus Bötzingen (11 Uhr), bevor der Pop- und Jazzchor Anchora aus Freiburg (12.45 Uhr) auftreten wird. Weiter geht es mit Heimatliedern und Mundart-Gedichten von der Trachtengruppe Ihringen (13.30 Uhr), dem Auftritt der Lilientaler Alphornbläser (14.15 Uhr), dem Pop- und Jazzchor March (15 Uhr) sowie den singenden Winzern aus Ihringen (15.45 Uhr). Den Nachmittag beenden das Duo 2bax Blech & Blues (16.30 Uhr), der Nimburger Pop- & Jazzchor Chorrissimo (17.30 Uhr) sowie die Enderinger StadtSchauspieler (18.15 Uhr).

Musikverein-Hof und La Photo: Beim Musikverein Nimburg-Bottingen tritt im Hof der Familie Frick am Samstag um



18 Uhr „BlättiBlech und Bumbum“ auf. Ganz im Zeichen der Musik steht auch der Sonntag. Hier beginnt das Seniorenblasorchester Kaiserstuhl-Tuniberg (11 Uhr), gefolgt von den Jugendkapellen des Musikvereins Nimburg-Bottingen (13 Uhr) und des Musikvereins Eichstetten

(14 Uhr). Weiter geht es mit dem Hornquartett Cornossal (15 Uhr) und abschließend wieder mit „BlättiBlech und Bumbum“ (16 Uhr). Bei La Photo in der Langstraße 28 gibt es am Samstag ab 18 Uhr bekannte musikalische Rock- und Pop-Schätze mit „Coals & Chilblains“ auch über das offizielle 20-Uhr-Programm diese Tages hinaus.

Weitere Attraktionen: Auch das Programm an den anderen Orten ist sehr abwechslungsreich: Neben den zahlreichen Erlebnisangeboten wird sowohl auf das Schaubrennen im Weinhof Mick wie auch auf das Schauschmieden der Schmiedezunft Emmendingen am Stand der Gemeinde Teningen hingewiesen. Darüber hinaus laden eine Fotopräsentation und das Kükengehege des Kleintierzuchtvereins Nimburg-Reute ein. Am Sonntag sollten besonders die kleinen Besucher zum Theater Ratz Fatz kommen, das in der Spielstraße zu sehen ist. Das Organisationsteam der Kindergärten Regenbogen (Nimburg) und Sonnenschein (Bottingen) und das Teningen Kinder- und Jugendbüro mit ihrem Öko- und Spielmobil hält viele weitere kurzweilige Spielideen bereit, mit denen auch die „Großen“ Spaß haben werden. Wenige Meter weiter kann man beim Segway-Parcours seine Geschicklichkeit üben und E-Bikes testen, während Schauspieler der Festspiele Breisach über das Festgelände wandelnd die Besucher überraschen werden.

Die Markt- und Programmzeiten sind Samstag, 16. Juli, von 15 bis 20 Uhr und Sonntag, 17. Juli, von 11 bis 19 Uhr. Weitere Informationen zur Veranstaltung gibt es unter www.kaisers-tuhltag.de. Das Programmheft ist bald erhältlich.



Auch das Teningen Öko- und Spielmobil ist wie bei den letzten Kaiserstuhl-Tuniberg-Tagen in Ihringen im Jahr 2014 (Fotos) mit dabei.

Verwaltung auf einen Blick

Rathaus Teningen

Kontakt

Riegeler Straße 12, 79331 Teningen
 Telefon 07641 / 5806-0
 Fax 07641 / 5806-80
 E-Mail info@teningen.de
 Internet www.teningen.de
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 8-12 und 14-16 Uhr, Do. 8-12 und 14-18 Uhr, Fr. 8-12.30 Uhr

Am Mittwoch, 29. Juni, wegen interner Veranstaltung geschlossen.

Bürgermeister

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker ist während der Donnerstagabend-Sprechstunde von 16 bis 18 Uhr erreichbar.

Die nächste Sprechstunde ist am 23. Juni im Rathaus Heimbach.

Ortsverwaltungen

Verwaltungsstelle Köndringen

Hauptstraße 20 – Selina Waizmann
 Telefon 07641 / 8725
 Fax 07641 / 8613
 Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 8–12 Uhr, Do. 16–18 Uhr. **Do., 23. Juni geschlossen.**

Verwaltungsstelle Nimburg

Langstraße 1 – Simone Bockstahler
 Telefon 07663 / 9315-0
 Fax 07663 / 9315-15
 Öffnungszeiten: Di. 8–12 Uhr und 14–16 Uhr, Do. 14–18 Uhr

Ortschaftsamt Heimbach

Köndringer Straße 10, Herbert Luckmann (Ortsvorsteher), Kathrin Trenkle
 Telefon 07641 / 8707
 Fax 07641 / 48458
 Öffnungszeiten: Mo. 9-12 Uhr. Di. geschlossen. Mi. 9-12 Uhr. Do. 9-12 und 16-18 Uhr. Fr. 9-12 Uhr.

Außerhalb dieser Dienstzeiten kann man sich in dringenden Fällen an das Rathaus in Teningen wenden.

Die Ortsverwaltungen in Köndringen, Nimburg und Heimbach haben am Mittwoch, 29. Juni, wegen einer internen Veranstaltung geschlossen.

Bürgerinformation

Abfallservice

Gelber Sack

Freitag, 24.06.: alle Ortsteile

Papiertonne

Montag, 27.06.: Teningen und Landeck
 Dienstag, 28.06.: Köndringen, Nimburg und Bottingen, Heimbach

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Teningen, Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, Teningen
 Auflage: 6.105 Exemplare. **Verteilung:** Jeden Mittwoch als Beilage in der Wochenzeitung Emmendinger Tor in allen Haushalten der Gemeinde Teningen.
Technische Herstellung, Satz und Layout: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Straße 42, 79312 Emmendingen, Telefon 0 76 41 / 93 80 - 0. Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2016. Anzeigenverkauf nur über die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH.
Druck: Freiburger Druck GmbH + Co. KG, Unterwerkstraße, 79106 Freiburg.

Recyclinghof Teningen

Öffnungszeiten: donnerstags von 16.30 bis 18.30 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr.

Grünschnittentsorgung

Öffnungszeiten: Kompostplatz bei der Firma ROM in Teningen: Täglich: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 17 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 18.30 Uhr; Samstag: 8.30 bis 14 Uhr.

Grünschnittsammelplatz

Teningen Oberdorf/Heidenhof, Nimburg und Heimbach: jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr. Bindematerial bei der Anlieferung auf dem Grünschnittsammelplatz bitte entfernen.

Dienste

Störungen in der Wasserversorgung

Rufbereitschaft außerhalb der Dienstzeit, Tel. 0175 / 7 22 54 27

NetzeBW Störungsdienst Strom

Telefon 0800 / 3629-477

Bereitschaftsdienste

In Notfällen ist der Bereitschaftsdienst der Apotheken unter Tel. 0 18 05 / 1 92 92-320 (DRK-Kreisstelle Emmendingen) zu erfahren. Seit dem 27. Mai 2015 gilt die bundesweit einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst 116117. Die Dienste der Zahnärzte hören Sie unter der zahnärztlichen Notrufnummer 01 80 / 3 222 555-70.

Apotheken-Notdienst

Samstag, 25.6.:

Stadtapotheke am Marktplatz, Marktplatz 9, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 8763, Fax 07641 / 53844.

Sonntag, 26.6.:

Apotheke am Heidacker, Hauptstraße 49, 79348 Freiamt (Ottoschwanden), Telefon 07645 / 917877, Fax 07645 / 917879.
 Waldhorn-Apotheke, Emmendinger Straße 6, 79350 Sexau, Telefon 07641 / 47575, Fax 07641 / 52095.

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Telefon 08000 / 116016

Fachstelle Sucht

Beratung Behandlung Prävention, Hebelstraße 27, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 933589-0. Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr, Dienstag ab 11 Uhr, Mittwoch bis 18 Uhr; Erstsprechstunden Mittwoch 16 bis 17 Uhr und Donnerstag 11 bis 12 Uhr.

Notruf-Fax

nur für Hör- u. Sprachgeschädigte: Fax 07641 / 4601-77 (Rettungs- und Feuerwehrleitstelle)

DRK-Behinderten-Fahrdienst

Anmeldungen Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Wochenendfahrten bis Donnerstag 12 Uhr – Telefon 0 76 41 / 46 01-29

Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Emmendingen

Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr sowie Mittwoch und Freitag von 16 bis 20 Uhr. Rufnummer Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117.

Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180 / 6076111

Die Rufnummer für den kinderärztlichen Notfalldienst im Landkreis Emmendingen ändert sich: 0180 / 6076111 (statt bisher: 0761 / 80998099).

Augenärztlicher Notfalldienst

Landkreis Emmendingen, Tel. 0180 / 6075311

Tierärztlicher Notfalldienst

Der tierärztliche Notfalldienst kann unter der Telefonnr.: 07667 / 9430810 erfragt werden.

Kirchl. Sozialstation Stephanus Teningen

Tscheulinstraße 4, Telefon 07641 / 1484, Fax 07641 / 55707, E-Mail: Info@sst-teningen.de.
 Pflegedienstleitung: Gabi Bürklin
 Pflegedienstleitung: Angela Müller

Hospizdienst

Emmendingen-Teningen-Freiamt

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Hospizdienstes begleiten schwerkranke Menschen in ihrer letzten Lebenszeit sowie deren Angehörige. Sie kommen nach Hause, ins Pflegeheim, ins Betreute Wohnen und ins Krankenhaus. Der Dienst ist ehrenamtlich und somit kostenfrei. Erreichbar ist der Hospizdienst: Tel. 07641 / 44001.

Pflegestützpunkt des Landkreises Emmendingen

im Landratsamt Emmendingen (Hauptgebäude), Bahnhofstraße 2–4 in Emmendingen. Ansprechpartnerin: Christiane Hartmann, Telefon 07641 / 451-3091, E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de

Kulturelles

Gemeindebücherei in der Zehntscheuer

Teningen, Bahlinger Straße 30, 79331 Teningen, Telefon 07641 / 934581.

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag von 14.30 bis 19 Uhr, Mittwoch von 11.30 bis 17 Uhr, Freitag von 14.30 bis 18 Uhr.

Förderverein Anwesen Menton /

Heimatmuseum Menton:

Von **März bis Oktober jeden ersten Sonntag im Monat von 14 bis 17 Uhr** geöffnet. Sonder- oder Gruppenführungen nach Terminabsprache bitte bei der Gemeinde Teningen, Tel. 07641 / 5806-36. Für die traditionellen Veranstaltungen bitte die Medien beachten.

Rebay-Haus Teningen, Emmendinger Str. 11:

Das Museum erinnert an die Gründungsdirektorin des Guggenheimmuseums New York. Es ist geöffnet sonntags von 14 bis 17 Uhr. Führungen außerhalb dieser Zeit über E-Mail: rebay-foerderverein@t-online.de oder Gemeindeverwaltung Teningen, Telefon 07641 / 5806-36. Homepage: www.hilla-rebay.de.

Redaktionsschluss

Montag, 15 Uhr (wenn Feiertag Freitag, um 10 Uhr). Telefon 58 06-45, Fax 58 06-81, E-Mail: amtsblatt@teningen.de

Anzeigenschluss / Anzeigenannahme

Montag, 12 Uhr

(wenn Feiertag, Freitag, um 12 Uhr)

Anzeigenannahme: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Str. 42, Emmendingen, Tel. 0 76 41 / 93 80 - 0, E-Mail: anzeigen@wzo-nord.de, Fax 076 41 / 93 80 - 50

Sehen • Schmecken • Erleben

16./17. Juli Kaiserstuhl- Tuniberg-Tage in Nimburg



Regionalmarkt,
heimische Weine,
Musik, Unterhaltung,
Kinderprogramm,
Kunst & Kultur,
Naturführungen, u.v.m.

Teningen...

die Gemeinde zwischen
Schwarzwald und Kaiserstuhl



Die Gemeinde Teningen sucht ab 1. Juli 2016 bzw. zum Beginn des Schuljahres 2016/2017 eine

Betreuungsperson

für die „Verlässliche Grundschule“ in Teningen.

Der Beschäftigungsumfang beträgt ca. 7,5 Stunden pro Woche.

Die Stelle ist aus organisatorischen Gründen befristet bis 31. Juli 2018.

Die Arbeitszeiten sind an Schultagen täglich von 7.30 Uhr bis 8.50 Uhr und freitags von 12.15 Uhr bis 13.00 Uhr. Je nach Stundenplan können sich diese Zeiten auch ändern.

Die Stelle setzt keine spezielle fachliche Qualifikation voraus. Die Freude, mit Kindern zu arbeiten, wird jedoch vorausgesetzt.

Wir bieten

- ein vielseitiges und interessantes Arbeitsgebiet
- eine leistungsgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst

Die Eingruppierung erfolgt bei entsprechender Qualifikation nach dem geltenden Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD).

Für Auskünfte steht Ihnen unser Herr Winterhalder, Personalamt, Tel. 07641/5806-47, gerne zur Verfügung.

Interessenten werden gebeten, ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis 30. Juni 2016 an das Hauptamt der Gemeinde Teningen, Riegeler Straße 12, 79331 Teningen, zu senden.

Heinz-Rudolf Hagenacker, Bürgermeister

**Die Verwaltung informiert****» Wegen einer betrieblichen Veranstaltung****Teninger Rathäuser
am 29. Juni geschlossen**

Die gemeindlichen Dienststellen in Teningen (Rathaus Teningen, Verwaltungsstellen Köndringen und Nimburg, Ortschaftsamt Heimbach, Bauhof, Bücherei) haben am Mittwoch, 29. Juni, wegen einer betrieblichen Veranstaltung ganztags geschlossen.

» Gemeinde Teningen – Landkreis Emmendingen**Satzung über die Freigabe eines
verkaufsoffenen Sonntages aus Anlass
der Kaiserstuhl-Tuniberg-Tage in Nimburg**

Aufgrund der §§ 8 Abs. 1 und 14 Abs. 1 des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg (LadÖG) in Verbindung mit § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hat der Gemeinderat der Gemeinde Teningen am 14. Juni 2016 folgende Satzung beschlossen:

**§ 1
Öffnungszeiten**

Aus Anlass der Kaiserstuhl-Tuniberg-Tage dürfen in der Gemeinde Teningen, Ortsteil Nimburg, die Verkaufsstellen am Sonntag, dem 17. Juli 2016, in der Zeit von 13 bis 18 Uhr geöffnet sein.

**§ 2
Schutz der Arbeitnehmer**

Bei Beschäftigung von Arbeitnehmern ist § 12 des Gesetzes über die Ladenöffnung zu beachten.

**§ 3
Ordnungswidrigkeiten**

(1) Ordnungswidrig im Sinne von § 15 Abs. 1 Buchstabe a) des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg handelt, wer den Vorschriften dieser Satzung zuwiderhandelt.

(2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 10.000 Euro geahndet werden.

**§ 4
Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Teningen, den 14. Juni 2016

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

Hinweis: Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Teningen...

die Gemeinde zwischen
Schwarzwald und Kaiserstuhl



Die Gemeinde Teningen sucht für den 840 ha großen Gemeindewald ab 15. September 2016 eine(n)

Forstwirt(in)

mit abgeschlossener Berufsausbildung zum Forstwirt. Mehrjährige Berufserfahrung ist erwünscht.

Wir erwarten

- Führerschein der Klassen BE und L
- Berufserfahrung beim Holzlücken und der Laubholzernte

Wir bieten

- Ein vielseitiges und interessantes Arbeitsgebiet in einem jungen Team
- Eine leistungsgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst
- Die üblichen sozialen Leistungen des öffentlichen Dienstes

Für Auskünfte steht Ihnen unser Herr Winterhalder, Personalamt, Tel. 07641/5806-47, gerne zur Verfügung.

Interessenten werden gebeten, ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis 8. Juli 2016 an das Hauptamt der Gemeinde Teningen, Riegeler Straße 12, 79331 Teningen, zu senden.

Heinz-Rudolf Hagenacker, Bürgermeister

» Öffentliche Bekanntmachung

Einberufung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Für die beiden auf Gemeindegebiet Teningen liegenden Jagdgenossenschaften Teningen I (Gemarkungen: Heimbach, Köndringen, Teningen) und Teningen II (Gemarkung Nimburg) findet am

**Montag, den 11. Juli 2016, 19.00 Uhr
im Bürgersaal (Rathaus Teningen, Erdgeschoss)**

die Jagdgenossenschaftsversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung
2. Feststellung der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen und der von diesen gehaltenen Flächen
3. Vorstellung des neu erstellten Jagdkatasters
4. Beschluss über die künftige Verwaltung der Jagdgenossenschaften
5. Beschlussfassungen über die Verwendung des Reinertrags (nur bei Übertragung auf den Gemeinderat)
6. Beratung und Beschlussfassung über die Satzungen der Jagdgenossenschaften (nur bei Übertragung auf den Gemeinderat)
7. Wahl der Jagdvorstände (nur bei Selbstverwaltung)
8. Verpachtung des Jagdbogens (Revier) Nr. 4, Teningen- „Obere Jagd“, Teilfläche am genossenschaftlichen Jagdbezirk Teningen I
9. Unterverpachtung des Jagdbogens (Revier) Nr. 1, Heimbach, Teilfläche am genossenschaftlichen Jagdbezirk Teningen I
10. Verschiedenes

Die Jagdgenossen werden hiermit zur Versammlung eingeladen. Eine persönliche Einladung ergeht nicht. Die Versammlung ist nicht öffentlich.

Stimmberechtigte Mitglieder der Jagdgenossenschaft sind alle Eigentümer von Grundstücken des Gemeindegebietes, auf denen die Jagd ausgeübt werden darf. Nichtmitglieder der Jagdgenossenschaft und damit auch nicht stimmberechtigt sind Eigentümer von Flächen, auf denen die Jagd ruht. Dies sind insbesondere befriedete Flächen wie Wohngebäude mit Nebengebäuden sowie Hofflächen und Hausgärten.

Wer Jagdgenosse ist und welchen Flächenanteil er im gemeinschaftlichen Jagdbezirk hat, ergibt sich aus dem neu erstellten Jagdkataster. Die Angaben im Jagdkataster gelten solange als richtig, bis vom Eigentümer eine Änderung durch Vorlage entsprechender Urkunden und Eintragungsnachweise im Grundbuch nachgewiesen wird.

Die Stimmberechtigung der Jagdgenossen bzw. der von Ihnen schriftlich bevollmächtigten Vertreter wird vor Beginn der Versammlung anhand des Jagdkatasters überprüft. **Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit.**

Hinweis: Flächen im Eigentum mehrerer Personen (z. B. Eheleute, Erbengemeinschaften, etc.) können nur einheitlich von ihrem Stimmrecht Gebrauch machen. Hierzu muss von allen Eigentümern bzw. Teileigentümern eine Vollmacht vorliegen. Ohne eine solche Vollmacht kann die Fläche nicht bei der Abstimmung berücksichtigt werden.

Vordrucke für die Vollmachten sind im Rathaus Teningen, Zimmer Nr. 307 erhältlich, oder können auf der Homepage der Gemeinde Teningen (www.teningen.de) abgerufen werden.

**Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister**

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de



» Etappenstopp in Teningen am 1. Juli um 13.40 Uhr

Auch Profisportler radeln bei der Tour Ginkgo für schwerkranke Kinder

Die Teilnehmer der Tour Ginkgo beginnen mit dem letzten Training, bevor sie im Schwarzwald und den Landkreisen der Region für schwerkranke Kinder in die Pedale treten. Von 30. Juni bis 2. Juli ist die Tour Ginkgo, eine wohltätige Radveranstaltung, für die Familien-Reha-Klinik Katharinenhöhe unterwegs und macht am Freitag, 1. Juli, von 13.40 bis 14.10 Uhr einen Etappenstopp in Teningen.

Nicht jeder braucht das Training. Unter den Teilnehmern sind zahlreiche ehemalige und aktive Profisportler, die ihre Muskelkraft für diejenigen einsetzen, die derzeit wenig Glück im Leben haben und von einer schweren Krankheit gebeutelt sind. Sie sollen in der Katharinenhöhe wieder Lebensmut gewinnen und sich von den Strapazen der Operationen und Chemotherapien erholen.

Viele der teilnehmenden Sportler sind Wiederholungstäter. „Wer einmal bei der Tour Ginkgo dabei war, der kommt wieder“, so Christiane Eichenhofer, die Initiatorin der Veranstaltung. So ist das auch bei dem ehemaligen Fußball-Nationalspieler Karl Allgöwer, bei der Radsportlerin Hanka Kupfernagel, dem paraolympischen Goldmedaillengewinner Tobi Graf oder der Biathletin Simone Hauswald. Nicht nur Sportler, auch Musiker und Schauspieler unterstützen die Tour Ginkgo. Wie der aus Soko Stuttgart bekannte „Schrotti“ Michael Gaedt, Peter Schell von den „Fallers“ oder Kathy Kelly von der Kelly Family.

„Wir freuen uns über die prominente Unterstützung bei der Tour Ginkgo. Dank diesen Menschen gewinnen wir mehr Aufmerksamkeit für die gute Sache“, betont Christiane Eichenhofer. Diese treten nicht nur im Fahrerfeld in die Pedale, sondern treten auch bei den zahlreichen Tourstopps in Erscheinung und zeigen ihr Können. Wie Daniel Rall, der schon bei „Wetten dass ...?“ und als Weltrekordhalter mit seinen Trial-Tricks auf dem Rad überzeugte, oder Iris Kurz, die als Kunstradweltmeisterin nicht immer nur auf dem Sattel sitzt, sondern auf diesem mit beiden Beinen unter Umständen auf dem Sattel steht. Oder wie der amtierende Karate-Weltmeister Thomas Lamm, der Kindern eine Einführung in die Selbstverteidigung gibt.

Beim Tourstopp in Teningen sorgt die Chorgemeinschaft Nimburg für die Bewirtung. Die Begrüßung der 140 Radler mit ihren 35 Helfern übernimmt Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker. Zu diesem Etappenstopp ist die ganze Bevölkerung eingeladen, um das Treiben der Radfahrer mit gelbem Trikot und roter Radlerhose in Augenschein zu nehmen.

Wann welcher Promi dabei und in Teningen zu sehen ist, erfährt man auf der Website www.tour-ginkgo.de.



Viele machten mit.

» Büchereiräume wurden umstrukturiert

Teninger Bücherei: Jetzt ist auch „Onleihe“ möglich

Viele Besucher der Gemeindebücherei in der Zehntscheuer und deren Internet-Suchmaschine „Findus“ haben es bereits entdeckt: Seit Mai diesen Jahres ist es angemeldeten Lesern der Teninger Bücherei möglich, per „Onleihe“ des Verbundes „BleNe“ zwischen rund 6.000 Büchern, Audios und Zeitschriften zu wählen, die sich als e-Books, eAudios oder ePaper auf elektronische Geräte herunterladen lassen. So können die Leser ihren Lesebeziehungsweise Hörstoff unterwegs auf e-Book-Reader, Smartphone oder Tablet platzsparend mitnehmen, was vor allem für Pendler und Urlaubsreisende viele Vorteile bietet. Die persönliche Anmeldung erfolgt über die Daten des Bibliotheksausweises. Die automatische Rückgabe geschieht bei Ende der Leihfrist, sodass keine Gebühren bei überfälligen Medien anfallen. Interessierte Leser können sich über die Homepage der Gemeindebücherei im Medienverzeichnis „Findus“ einen Überblick über das vielfältige Onleihe-Angebot verschaffen.

Durch Umstrukturierungen in den Büchereiräumen der Zehntscheuer wurde in den vergangenen Wochen die Attraktivität der Bücherei erhöht. So wurde die Jugendbücherei vom Dachspitz des Gebäudes in den ehemaligen Ausstellungsraum verlegt, wo sich nun ein reichhaltiges Angebot an aktuellen und klassischen Jugendromanen, Sachbüchern für Freizeit und Unterricht, Hörbüchern und Jugendzeitschriften befindet.

Die Bilder- und Kinderbücher wurden in den großen Büchereiraum ins erste Obergeschoss verlagert, wo sich auch eine gemütliche Vorlese- und eine Spielecke befinden. Hier haben nach wie vor die Romane und ein großer Teil der Sachbücher für Erwachsene ihren Platz. Seltener frequentierte Sachbücher und Lexika wurden als Magazinbestand im Dachspitz aufgestellt, von wo sie vom Personal der Bücherei bei Bedarf zur Verfügung gestellt werden. Insgesamt umfasst der aktuelle Medienbestand der Teninger Bücherei ohne die digitalen eMedien 19.665 Medien, davon wurden 668 seit Jahresbeginn neu angeschafft. Großer Nachfrage erfreuen sich neben den abonnierten Spiegel-Romanbestellern die Bilder- und Kinderbücher und die Sachbücher zur Freizeitgestaltung. Besonders aktuell sind hier die Reiseführer für Urlaubsziele in nah und fern. Ergänzt wird dieses Angebot durch 50 abonnierte Zeitschriften, DVDs und Hörbücher für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Die Öffnungszeiten der Gemeindebücherei sind dienstags und donnerstags von 14.30 bis 19 Uhr, mittwochs von 11.30 bis 17 Uhr und freitags von 14.30 bis 18 Uhr. Während der Sommermonate Juli und August gelten die Öffnungszeiten dienstags und donnerstags von 14.30 bis 19 Uhr sowie mittwochs von 9 bis 13 Uhr.

Ferienzeit – Reisezeit

Der Sommer ist da – für viele Menschen die Zeit zu verreisen. Anregungen und Informationen dazu – seien es Landschaften der näheren Heimat oder ganz Deutschlands, Europas oder der ganzen Erde, seien es Reisen und Unternehmungen mit Kindern – zeigt die Gemeindebücherei in einer neuen Ausstellung in ihren Räumen. Man kann sich inspirieren lassen! Zur Entspannung am jeweiligen Ferienort steht ein ganzer Koffer voller Ferienlektüre für die Leser bereit. Darüber hinaus besteht seit einem Monat die Möglichkeit, per „Onleihe“ auf digitale Medien der Bücherei zuzugreifen.



Unsere Service-Seiten für Kunden und Leser:

www.wzo.de

» Kinder- und Jugendbüro Teningen

Kinderküche: köstliche Smoothies

Das Kinder- und Jugendbüro bietet für alle Grundschüler der Gemeinde ein regelmäßiges kostenloses Programm an. Am morgigen **Donnerstag, 23. Juni**, wird der Mixer angeschmissen. Obst und Gemüse mal in anderer Form. Die selbstgemachten Smoothies sehen nicht nur schön bunt aus, sondern schmecken auch richtig lecker. Gemeinsam werden dann die Vitaminbomben in der Sonne genossen. Wer möchte, kann gerne eine kleine Flasche mitbringen und sich noch etwas für zu Hause mitnehmen. **Morgen von 15.30 bis 17 Uhr im JuZe Teningen, Wiedlemattenweg 6, in der Nähe des Bauhofs.**

» Passamt

Ist der Reisepass oder Personalausweis noch gültig?

Bitte rechtzeitig vor Urlaubsantritt einen Blick in die Ausweispapiere werfen, da die Bearbeitungszeit der Bundesdruckerei in Berlin für einen Reisepass und Personalausweis bis zu fünf Wochen betragen kann. Zur Antragstellung muss man persönlich vorsprechen!

Wichtige Infos für die Beantragung:

Personalausweis: Bei der Antragstellung wird ein biometrietaugliches Lichtbild sowie der bisherige Personalausweis oder Reisepass benötigt. Zur Antragstellung ist das persönliche Erscheinen erforderlich, Kinder ab dem zehnten Lebensjahr müssen bei der Antragstellung anwesend sein.

Die Gebühr beträgt für Personen ab 24 Jahren 28,80 Euro, für Personen unter 24 Jahren 22,80 Euro. Die Gebühr ist bei der Antragstellung in bar zu bezahlen!

Reisepass: Bei der Antragstellung wird ein biometrietaugliches Lichtbild sowie der bisherige Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Zur Antragstellung ist das persönliche Erscheinen erforderlich, Kinder ab dem sechsten Lebensjahr müssen bei der Antragstellung anwesend sein.

Die Gebühr beträgt für Personen ab 24 Jahren 59 Euro, für Personen unter 24 Jahren 37,50 Euro. Die Gebühr ist bei Antragstellung in bar zu bezahlen!

Kinderreisepass: Bei der Antragstellung wird ein biometrietaugliches Lichtbild, die aktuelle Größe und Augenfarbe sowie der bisherige Kinderausweis, Kinderreisepass oder bei Erstausstellung die Geburtsurkunde benötigt.

Der Kinderreisepass ist sechs Jahre gültig, längstens bis zum zwölften Lebensjahr gültig.

Ab dem zehnten Lebensjahr müssen Kinder bei der Antragstellung anwesend sein.

Die Gebühr für einen Kinderreisepass beträgt 13 Euro und ist bei Antragstellung in bar zu bezahlen!

Informationen zu den Einreisebestimmungen sind erhältlich bei den Botschaften des jeweiligen Urlaubslandes, im Reisebüro oder auf der Homepage des Auswärtigen Amtes (www.auswaertiges-amt.de).

www.helferkreis-asyl-teningen.de

Spendenkonto für die Arbeit mit Flüchtlingen vor Ort:

Sparkasse Freiburg Nördlicher Breisgau

„Spendenkonto Flüchtlingshilfe“

IBAN: DE24 6805 0101 0013 5622 50

BIC: FRSPDE66XXX

Kontakt: Beate Sütterlin, Tel. 580671

Mail: info@helferkreis-asyl-teningen.de



» Fundbüro

Fundräder

Fundräder können Montag bis Donnerstag von 14 bis 16 Uhr und Mittwoch und Freitag von 8 bis 12 Uhr beim Bauhof Teningen (Wiedlemattenweg 16, 79331 Teningen) abgegeben werden.

Die Fundräder aus den Ortsteilen können auch auf den Verwaltungsstellen Köndringen und Nimburg sowie auf dem Ortschaftsamt Heimbach zu den Öffnungszeiten abgegeben werden.

Teninger Schulen

Johann-Peter-Hebel-Grundschule Teningen	07641/9555710
Viktor-von-Scheffel-Grundschule Teningen.....	07641/6929
Theodor-Frank-Realschule Teningen	07641/9555750
Ganztagesbetreuung Schulzentrum Teningen.....	07641/9555770
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule Köndringen.....	07641/5036
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule AS Heimbach ...	07641/44565
Antoniter-Grundschule Nimburg.....	07663/912287



Bekanntmachung

» Finanzamt Emmendingen – Geschäftsstelle

Am 29. Juni Betriebsausflug

Das Finanzamt Emmendingen führt am Mittwoch, 29. Juni, den diesjährigen Betriebsausflug durch. Das Amt ist daher an diesem Tage für den Publikumsverkehr geschlossen.

» Musikschule Nördlicher Breisgau

Die Musikschule ist umgezogen

Gegen Ende der Pfingstferien ist die Musikschule aus der Karl-Friedrich-Schule mit einem großen Teil des Unterrichts in das **neue Musikschulgebäude, Am Gaswerk 5, Emmendingen**, umgezogen.

Die Geschäftsstelle der Musikschule Nördlicher Breisgau befindet sich jetzt im danebenliegenden VHS-Haus **Am Gaswerk 3**, 79312 Emmendingen. Sie ist zu den bisherigen Öffnungszeiten (Montag bis Freitag, 9 bis 12 Uhr, Montag und Mittwoch 14 bis 17 Uhr) unter **Telefon 07641 / 9225-30 (neu!), E-Mail: info@musikschule-em.de** erreichbar. Hinweise auf aktuelle Veranstaltungen und neue Unterrichtsangebote bietet wie bisher die Homepage der Musikschule www.musikschule-em.de.

» Agentur für Arbeit Freiburg

Journalismus – ein Traumjob?!

Am morgigen **Donnerstag, 23. Juni**, gibt Wirtschaftsredakteur Bernd Kramer von der Badischen Zeitung Einblicke in die Berufswelt des Journalismus und informiert dabei über Einstiegs-, Entwicklungs- und Verdienstmöglichkeiten sowie berufstypischen Rahmenbedingungen. Neben dem Aspekt, warum das Dasein des Redakteurs erfüllend sein kann, geht es auch um Risiken und persönlichen Einschränkungen, die der „Job“ mit sich bringt.

Die Veranstaltung beginnt um 16.15 Uhr im Kollegiengebäude I (Hörsaal 1199) der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und endet voraussichtlich um 17.45 Uhr. Eine Anmeldung ist zur kostenlosen Veranstaltung nicht erforderlich.

Der Vortrag ist Teil der Veranstaltungsreihe „Von der Uni in den Beruf“, die in Kooperation von Agentur für Arbeit Freiburg und dem Service Center Studium der Albert-Ludwigs-Universität für Studierende und Hochschulabsolventen organisiert wird.

Das „neue“ Lehramt an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Am morgigen **Donnerstag, 23. Juni**, stellt die Leiterin des Zentrums für Lehrerbildung, Angelika Vogelbacher, das neue Lehramtsstudium an der Albert-Ludwigs-Universität nach der Umstellung auf das Bachelor- und Mastersystem vor. Dazu gibt es Informationen aus dem klassischen Berufsalltag. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ, Raum A007) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77.

Die Veranstaltung richtet sich an Studieninteressierte und deren Eltern, die sich aus erster Hand über Studium und Beruf informieren wollen. Sie ist Teil der Vortragsreihe „Berufe konkret“, einem Angebot der Abiturienten- und Studienberatung im Hochschulteam der Agentur für Arbeit Freiburg. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Schulfremdenprüfung zum/zur Erzieher/in: Vortrag am 11. Juli

„Meine zweite Chance“: Am Montag, 11. Juli, informiert Alexandra Gass, Projektleiterin der Stiftung Lernen-Fördern-Arbeiten, über die Schulfremdenprüfung zur/zum staatlich anerkannten Erzieherin/Erzieher. Zielgruppe sind Frauen und Männer mit Berufserfahrung in sozialpädagogischen Arbeitsfeldern ohne anerkannten Berufsabschluss sowie Erziehende, die nach der Familienphase beruflich wieder neu einsteigen oder umsteigen möchten. Der Vortrag beginnt um 10 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ, Raum A007) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77.

Die Veranstaltung ist eine Initiative der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, Elsa Moser. Sie berät in übergeordneten Fragen der Frauenförderung, der Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

» Landratsamt Emmendingen – Kreiskrankenhaus

Adipositas-Sprechstunde im Kreiskrankenhaus am 4. Juli

Das Kreiskrankenhaus Emmendingen bietet für Menschen, die unter krankhaftem Übergewicht – der sogenannten Adipositas – leiden, in jedem Quartal eine Fortbildung an. Der nächste Termin ist am Montag, 4. Juli, um 19 Uhr im Veranstaltungsraum U 1 im Nebengebäude des Kreiskrankenhauses Emmendingen (Haus C).

Chefarzt Professor Dr. Ulrich Baumgartner, der am Kreiskrankenhaus Emmendingen die Behandlung und Betreuung der Adipositas-Patienten leitet, informiert zu allen Fragen über Adipositas. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Infos zur Fortbildung gibt es unter Telefon 07641 / 454-2291 und www.krankenhaus-emmendingen.de.



» Landratsamt Emmendingen – Abfallwirtschaft

Wieder wöchentliche Leerung der grauen Tonne ab Juli

Die grauen Mülltonnen werden in den Sommermonaten Juli und August aus hygienischen Gründen wieder wöchentlich geleert. Diese Regelung gilt ab 1. Juli bis Ende August. Die Leerung erfolgt am gewohnten Wochentag, die Termine sind im Abfallkalender angegeben. Durch die zusätzlichen Fahrten wegen der wöchentlichen Leerung und auch wegen der Ferienzeit kann es beim Abfuhrunternehmen zu Änderungen im Tourenplan kommen, sodass die Tonnen am Abholtag mal früher oder auch später geleert werden. Die grauen Tonnen müssen deshalb am Abholtag morgens um 6 Uhr am Straßenrand zur Abholung bereitstehen.

Für die **Papiertonnen** (Abholung alle vier Wochen) und die **Gelben Säcke** (Abfuhr alle zwei Wochen) ergeben sich in der Sommerzeit keine Änderung.

» Landratsamt Emmendingen – Kreisforstamt

Lehrgänge für Privatwaldbesitzer

Für Privatwaldbesitzer, Revierleiter, FBG-Angehörige, Betriebsangehörige von Kommunen und Unternehmen sowie andere Interessierte Personen bieten die Forstlichen Bildungszentren Königsbronn und Karlsruhe von August bis Dezember 2016 wieder viele Kurse an.

Die Lehrgangsgebühren betragen 60 Euro je Tag, für Privatwaldbesitzer sind sie auf 30 Euro ermäßigt. In der SVLFG wird bei bestimmten Lehrgängen (siehe *Kennzeichnung) eine Förderung von 30 Euro verrechnet; die Sachkundelehrgänge für Winden- und Forstkranprüfung sind für diesen Personenkreis gebührenfrei. Über weitere Kosten für Unterkunft und Verpflegung informieren die Forstlichen Bildungszentren Königsbronn und Karlsruhe bei der Anmeldung. Die Anmeldung sollte, sofern nicht anders vermerkt, möglichst vier Wochen vor Beginn direkt bei den Anbietern erfolgen.

Kurse am Forstlichen Bildungszentrum Königsbronn:

- 30. August bis 1. September WB-0216 Durchforstung im Privatwald (Fi-Bu). Anmeldung bis 25. Juli.
- 5. bis 9. September WF-1516 Einarbeitungskurs für neue Waldarbeiter*. Anmeldung bis 25. Juli.
- 21. September WF-1016 Sachkundenachweis „wiederkehrende Seilwinden-Prüfung“.
- 22. September WF-1116 Sachkundenachweis „wiederkehrende Forstkran-Prüfung“.
- 25. Oktober WF-1816 Einsatz von Rückewagen im Privatwald.
- 5. bis 7. Dezember WF-0316 Holzernte-Grundlehrgang (Modul B). *
- 7. bis 9. Dezember WF-0916 Holzrücken im Privatwald! Noch wenige Plätze! *

Kurse am Forstlichen Bildungszentrum Karlsruhe:

- 11. Oktober WL-0116 Artenschutz u. Biotopgestaltung im Wald.
- 21. Oktober WB-0616 Die Auswirkungen des Klimawandels auf den Wald in Ba-Wü.
- 28. Oktober AR-0516 Kauf und Wertermittlung von Wald.
- 9. bis 11. Nov. WB-0216 Durchforstung im Privatwald (Fi-Ta).
- 18. November AR-0416 Das Nachbarrecht im Wald.

Nähere Informationen und Anmeldung bei: Forstliches Bildungszentrum Königsbronn, Stürzelweg 22, 89551 Königsbronn, Telefon 07328 / 9603-13, Fax 07328 / 9603-44, E-Mail: fbz.koenigsbronn@forst.bwl.de.

Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe, Richard-Willstätter-Allee 2, 76131 Karlsruhe, Telefon 0721 / 926-3391, Fax 0721 / 926-62 97, E-Mail: fbz.karlsruhe@forst.bwl.de.

Das gesamte Lehrgangsangebot des Landesbetriebs ForstBW gibt es im Internet unter www.wald-online-bw.de sowie beim Kreisforstamt in Emmendingen in der Broschüre: „aktiv für den Wald – Bildungsangebot 2016 des Landesbetriebs ForstBW“.

» Landratsamt Emmendingen – Presse- und Europastelle

Zwei Gartentermine am Sonntag

Bei der Aktion „Tag der offenen Gartentür“ ist am kommenden Sonntag, 26. Juni, von 11 bis 18 Uhr der Garten von Roswitha und Ludwig Ette (Rotackerstraße 10) in Herbolzheim-Wagenstadt geöffnet. Das Ehepaar betreibt einen ländlichen Nutzgarten zur Selbstversorgung mit einer großen Vielfalt an alten Gemüsesorten und Tee- und Heilkräutern. Die biologische Bewirtschaftung erfolgt in Mischkultur nach Gertrud Franck mit aktiver Nützlingsförderung. Der Garten zeigt eine attraktive Durchmischung mit Einjährigen und Stauden und Gehölzen, einer Erdmiete als Winterlager und Hoch- und Hügelbeeten. Bitte beachten: Beim Garten direkt gibt es keine Parkmöglichkeit.

„Heilung aus dem Wald“ ist das Motto einer Rundwanderung im Freiämter Wald. Sie startet am kommenden Sonntag, 26. Juni, um 15 Uhr und dauert rund 2,5 Stunden. Der Freiämter Revierförster und Waldpädagoge Bernd Nold informiert beim Rundgang über das heilende Band zwischen Mensch und Natur und erläutert dies anhand wissenschaftlicher Fakten. Die Führung ist für Familien geeignet, festes Schuhwerk wird empfohlen. Treffpunkt ist am Wanderparkplatz Hülsweg in Freiamt.

Anfahrtshinweise und weitere Infos gibt es unter www.landkreis-emmendingen.de.

» Polizeidirektion Freiburg

Scheibe an Bushaltestelle eingeschlagen

Teningen. Vergangene Woche, zwischen Freitagabend und Samstagmorgen, wurde eine Scheibe des Bushaltestellenunterstandes in der Tscheulinstraße mutwillig eingeschlagen. Etwas Zeugen der Sachbeschädigung werden gebeten, sich mit dem Polizeirevier Emmendingen, Telefon 07641 / 582-0, in Verbindung zu setzen.

» Landkreis Emmendingen:

Erweiterte Öffnungszeiten der Polizeiposten

Neben den Polizeirevieren Emmendingen und Waldkirch, welche rund um die Uhr geöffnet sind, stehen den Menschen im Landkreis Polizeibeamte an weiteren Anlaufstellen in verschiedenen Gemeinden zur Verfügung.

Außerhalb der regelmäßigen Öffnungszeiten der vier regionalen Polizeiposten in Endingen, Kenzingen, Denzlingen und Elzach, sind die Beamten dieser Dienststellen zusätzlich an einem Dienstleistungsabend länger für Sie da.

Aufgrund aktueller Ereignisse kann es jedoch vorkommen, dass diese Dienststellen auch innerhalb der folgend aufgeführten Öffnungszeiten unbesetzt sind. Wer bei einem möglicherweise unbesetzten Polizeiposten läutet wird zukünftig mit Hilfe technischer Einrichtungen telefonisch über die Sprechanlage gebührenfrei mit dem zuständigen Polizeirevier verbunden, welches selbstverständlich rund um die Uhr mit Rat und Tat zur Verfügung steht.

Allgemeine Öffnungszeiten der Polizeiposten:

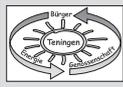
Montag - Freitag 08.00 – 17.00 Uhr

Dienstleistungsabende / Bürgersprechstunde:

Polizeiposten Endingen, Sankt-Jakobs-Gässli 4	donnerstags bis 18.00 Uhr 07642/92870
Polizeiposten Kenzingen, Freiburger Straße 1	donnerstags bis 18.00 Uhr 07644/92910
Polizeiposten Denzlingen, Schwarzwaldstraße 8	donnerstags bis 18.00 Uhr 07666/93830
Polizeiposten Elzach, Gartenstraße 2	mittwochs bis 18.00 Uhr 07682/909196

Polizeinotruf:

110 (ohne Vorwahl)



BürgerEnergiegenossenschaft Teningen eG

Generalversammlung

Die Generalversammlung der BürgerEnergiegenossenschaft Teningen eG findet am **Dienstag, 28. Juni 2016, 19.30 Uhr**, im Feuerwehrgerätehaus in Teningen, Neudorfstraße 40, statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Aufsichtsratsvorsitzenden
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Aufsichtsrates
4. Vorstellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2015
5. Bericht über die Prüfung des Baden-Württembergischen Genossenschaftsverbands e.V. (bwgv)
6. Aussprache über die Berichte
7. Beschlussfassung über den Prüfungsbericht
8. Feststellung des Jahresabschlusses
9. Beschluss über die Gewinnverwendung
10. Entlastung des Vorstandes
11. Entlastung des Aufsichtsrates
12. Neuwahl des Aufsichtsrates
13. Verschiedenes

Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

Heinz-Rudolf Hagenacker
Vorsitzender des Aufsichtsrates

Aus den Fraktionen

Für die nachfolgenden Artikel sind die Fraktionen verantwortlich. Die Redaktion der Teninger Nachrichten übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit des Inhalts.

» Freie Wähler Fraktion

Übertriebene Standards treiben Kosten in die Höhe

Es gibt keine Diskussion über die Bedarfszahlen der Kindergartenplätze für Teningen. Die Vorlage der Verwaltung zeigt deutlich, dass das Platzangebot der aktuellen Belegungssituation hinterherhinkt.

Umso frustrierender wird die politische Arbeit für die Freien Wähler dadurch, dass durch überzogen hohe Standards die Kosten für dringend notwendige Sanierungs- und Anbauten von Kindergärten die Kostenspirale so hoch getrieben wird, dass letztlich für andere Objekte, die ebenfalls dringend in Angriff genommen werden sollten, keine finanziellen Ressourcen mehr übrig bleiben. Da werden Mehrkosten in schwindelerregender Höhe für Anforderungen von Planungsbestimmungen, deren Inhalte schon mal einer Nachfrage bedürfen, fällig, die nicht mehr nachvollziehbar erscheinen. Nur ein kleines Beispiel, um diese Absurdität zu verdeutlichen: Es müssen in einem ganz bestimmten Abstand Kleiderhaken platziert werden, die für Matschkleidung und Trockenkleidung unterschiedlich sein müssen!

Solche geradezu abstrusen Forderungsprofile führen letztlich dazu, dass die Kosten für ein Projekt so in die Höhe schießen, dass man andere, ebenso wichtige Sanierungsfälle von Kindergärten der Gemeinde Teningen nicht mehr anpacken kann. Die Freien Wähler wollen hinter dieser völlig überzogenen Stan-

dardpraxis ein fettes Fragezeichen ansetzen und hier einmal die Frage stellen, ob wir uns das auf Dauer so weiter leisten können. Im Interesse der betroffenen Kinder sicherlich nicht.

Regina Keller,
Fraktionssprecherin der Freien Wähler Teningen



Feuerwehr

» Freiwillige Feuerwehr, Senioren

Stammtisch am 27. Juni

Der nächste Stammtisch der Senioren im Unterrichtsraum der Abteilung Teningen findet am Montag, 27. Juni, um 17 Uhr statt. Wie immer sind auch alle Frauen sowie alle Frauen ehemaliger Feuerwehrkameraden recht herzlich eingeladen. Der Stammtisch findet immer am letzten Montag im Monat statt.

» Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Teningen

Am 27. Juni Stationsausbildung

Die nächste Probe findet am Montag, 27. Juni, um 20 Uhr statt. Diese Übung wird als Stationsausbildung durchgeführt.



Volkshochschule aktuell

Einführung in das Asylrecht und die Beratung von Flüchtlingen (15020A)

Leitung: Julian Staiger, Flüchtlingsrat. Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Sa., 2.7., 10 bis 17 Uhr.

Gesund durchs Jahr (11643) die Heilwirkung von Gemüse

Leitung: Dr. Monika Witte, Diplom-Agrar-Ingenieurin. Eichstetten, Treffpunkt: Eingang Samengarten, Am Altweg 29, Fr., 8.7., 17.30 bis 19.30 Uhr.

Pastellmalerei – Aufbaukurs (23187) Vertiefungen und Praxis

Leitung: Thomas Rösner. Teningen, Realschule, Ludwig-Jahn-Straße 2-6, fünfmal dienstags, 18 bis 20.15 Uhr, Beginn: 28.6.

Zumba® Fitness (37450) Sommer - Sonne - Party

Leitung: Marilyn Licht, Zumba-®. Emmendingen, Lessingstraße 30, viermal montags, 18.15 bis 19.15 Uhr, Beginn: 27.6.

Zumba® Fitness (37451) Sommer - Sonne - Party

Leitung: Marilyn Licht, Zumba-®. Emmendingen, Lessingstraße 30, VHS-Saal, viermal montags, 19.20 bis 20.20 Uhr, Beginn: 27.6.

Mexikanische Küche (37431) Kochen auf Spanisch

Leitung: Teresa Ramirez. Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, zweimal samstags, 10 bis 13 Uhr, Beginn: 2.7.

Spanische Woche (A1) (46210)

Leitung: Galya Constanza Velasco Uribe. Emmendingen, VHS-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, fünfmal montags, 9 bis 16.30 Uhr, Beginn: 18.7.

Adobe InDesign – Grundlagenkurs (52055) kompakt und intensiv

Leitung: Dieter Frick. Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, viermal montags, 18.30 bis 21.30 Uhr, Beginn: 4.7.

Excel Aufbaukurs (51507) Microsoft Excel 2013

Leitung: Matthias Friedrich. Emmendingen, VHS-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, dreimal mittwochs, 18.30 bis 20.45 Uhr, Beginn: 13.7.

Naturwissenschaft für Kinder (61000)**Die kleine Elektrowerkstatt für Kinder von 8-10 Jahren**

Leitung: Elisabeth Gerber, Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Sa., 2.7., 10 bis 12.15 Uhr.

Anmeldung und Beratung bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau, 79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, Telefon 07641/9225-0, Fax 07641/9225-33, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet www.vhs-em.de.

» Jahrgang 1942/43**Abfahrtsort für Ausflug am Freitag**

Nochmal zur Erinnerung: Die Abfahrt für den Ausflug an diesem Freitag, 24. Juni, ist um 7.15 Uhr am Treff-Markt (bei der Sonne) in Teningen, nicht am Sportplatz! Bitte früh genug kommen! Wer noch Fragen hat, ruft bitte an: Telefon 07644/931331 oder 0151/22816181.

**Unsere Jubilare****Teningen**

28.06. Johannes-Peter Hubrath, Lessingstraße 5 (85 Jahre)

Nimburg

29.06. Margit Taxwedel, Dorfstraße 26 (70 Jahre)

» Evangelische Kirchengemeinde Teningen**Minigottesdienst mit Taferinnerung – „Das lebendige Wasser der Taufe“**

Am kommenden **Sonntag, 26. Juni**, feiert die Evangelische Kirchengemeinde um **11 Uhr** Minigottesdienst mit Taferinnerung. Es werden auch zwei Kinder getauft. Schön wäre es, wenn die Kinder ihre Taufkerzen mitbringen. Die Kinder, die möchten, können sich segnen lassen.

Es wird gesungen und gebetet und es gibt wie immer eine kleine Stärkung. Alle Kinder von eins bis fünf Jahren mit ihren Eltern, Geschwistern, Großeltern und Paten sind herzlich in die Kirche eingeladen.

**» Fundbüro Teningen****Fundsachen**

Bei der Gemeinde Teningen wurde eine Uhr abgegeben.

» Benefizveranstaltung zugunsten der Jugendpflege**Teninger Hofmusikfest am Freitag**

Die Teninger Anwaltskanzlei Andreas Cordier & Kollegen veranstaltet an diesem **Freitag, 24. Juni, ab 19 Uhr** zum zehnten Mal das „Teninger Hofmusikfest“, zu dem **alle** herzlich eingeladen sind. Es findet in der Hindenburgstraße 18a in Teningen statt. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Der musikalische Höhepunkt in diesem Jahr sind „**CaAt&Ben**“, das sind Carmen und Atze Gökdemir und Ben Propeller, Piano, Gitarren und Stimmen. Das Trio spielt Rock- und Pop-Klassiker sowie eigene Stücke akustisch. Der Eintritt zu dem Fest ist frei. Der Erlös wird, wie auch in den Jahren zuvor, über die Jugendpflege den Kindern und Jugendlichen in Teningen zur Verfügung gestellt.

» Jahrgang 1945/46**Stammtisch am Freitag, 1. Juli**

Am 1. Juli findet in der Pizzeria Ochsen in Teningen eine Stammtischrunde für den Schuljahrgang 1945/46 statt. Beginn 19 Uhr.

OPTIK

BLICK

Ihr Spezialist für
Gleitsichtbrillen
kostenloser
Sehtest
Sonnenbrillen

INH. SIMON HÄBERLIN, B.S.C. · NEUDORFSTRASSE 21 · 79331 TENINGEN · FON 07641-44043
ÖFFNUNGSZEITEN: MO-DI-DO-FR 9.00-13.00 / 15.00-18.00 UHR · MI-SA 9.00-13.00 UHR
www.optik-im-blick.de

METZGEREI

feißt

...die feine Adresse

Metzgerei Feißt GmbH
Am Kronenplatz
Riegeler Straße 2
79331 Teningen
Tel. 0 76 41 / 84 46
Fax 84 80

Unser Angebot für Sie vom 23. bis 25. 6. 2016

<i>zum Grillen</i> Lammkeulenscheiben	100 g € 1,59
<i>vom Teninger Rind</i> Tafelspitz	100 g € 1,29
<i>im Speckmantel</i> Grillwurst „Schweizer Art“	100 g € 0,99
<i>herzhaft mit Kümmel</i> Krakauer	100 g € 0,99
<i>Französischer Butterkäse</i> Bonbel 50% F. i. Tr.	100 g € 1,48
<i>mit grünem Spargel</i> Nudelsalat „Groska“	100 g € 1,28

... Schinken und Spargel und Schinken ...

Der tagesfrisch gestochene heimische Spargel ist am Markt. Zum Bersten prall und quietschend hüpf er uns fast aus den Händen. Dazu ein köstlicher Schinken oder zwei oder drei ... Kochschinken, Backschinken, Bauernschinken oder unsere rohen Schinken

PARTYSERVICE

Parkplatzreinigung in Teningen

auf Minijob-Basis gesucht, gerne auch Rentner/Hausfrauen (m/w).
Telefon 0 73 81 / 182 41 15

» Landfrauenverein Köndringen-Teningen

Morgen Vortrag über Salbei, Thymian und Rosmarin

Wer kennt sie nicht, die drei Pflanzen, die viele im Garten haben und die zum Sommer und zum Grillen einfach dazugehören? Kulinarisch sehr bekannt, können die Pflanzen jedoch noch viel mehr. Sie haben große Heilwirkungen und helfen, gut durch den Sommer und gestärkt in den Winter zu kommen. Das und noch viel mehr will man den Zuhörern an diesem Abend näher bringen. Infos zu Heilwirkungen wechseln sich ab mit Mythologie und Erfahrungswissen.

Zum Abschluss gibt es allerlei Köstlichkeiten vom Büfett. Man kann sich überraschen lassen, was diese Kräuter alles zu bieten haben.

Der Kräuterabend mit **Referentin Renate Wild, Heilpflanzenfachfrau**, findet am morgigen **Donnerstag, 23. Juni, um 18 Uhr im Heimatmuseum Menton in Teningen** statt. Unkostenbeitrag für Mitglieder 8 Euro, für Nichtmitglieder 10 Euro. **Mitzubringen sind: Sektglas, Kuchenteller, Kaffeeöffel.** Anmeldung bis zum heutigen Mittwoch, 22. Juni, bei Elke Schwarz (Telefon 07641 / 47081).

Die Gesundheitsbildung wird im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks des Landfrauenverbandes Südbaden durchgeführt. Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Heimatmuseum Menton statt.

» Schwarzwaldverein Teningen

Morgen Nachholung der kleinen Rundwanderung nach Sägedobel

Schon die Zähringer wussten es: „Bei dieser wunderbaren Landschaft und der gesunden Luft die Seele baumeln lassen“. Am morgigen **Donnerstag, 23. Juni**, führt die Ortsgruppe Teningen eine kleine Rundwanderung durch. Sie verläuft vom Ortsrand St. Peter vorbei an verschiedenen Aussiedlerhöfen. Leicht ansteigend genießen die Teilnehmer die abwechslungsreiche Aussicht. Teilweise über den Kandelhöhenweg wird direkt nach Sägedobel gewandert. Eine Vielzahl herrlicher Aussichtspunkte mit atemberaubendem Panorama lassen diese Tour zu einem ganz besonderen Erlebnis werden.

Die Rundwanderung ist für Jedermann geeignet. Am Ende ist eine Einkehr vorgesehen, wo die Teilnehmer die Möglichkeit haben, sich zu verköstigen und zu plaudern. Die Strecke umfasst insgesamt circa acht Kilometer. Bei Regenwetter fällt die Wanderung aus. Treffpunkt: 10.50 Uhr Bahnhof Teningen-Mündingen, Rückkehr gegen 18 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen.

Anmeldung bitte bis zum heutigen Mittwoch, 22. Juni, beim Wanderführer Alexander Eigenbrodt (Telefon 07641 / 9541488, Mobil 0178 / 1444296 oder E-Mail: a.eigenbrodt@gmx.de).

Fahrradtour zur Jubiläumsfeier des Schwarzwaldvereins Denzlingen

Am kommenden **Sonntag, 26. Juni**, Treffpunkt 10.30 Uhr Ludwig-Jahn-Halle. Den Hinweg führt Klaus Schrade über Bötzingen-Holzhausen nach Denzlingen zum Kultur- und Bürgerhaus. Mit den Teilnehmern der verschiedenen Ortsgruppen wird das Jubiläum gefeiert. Für Speis' und Trank ist gesorgt. Den Rückweg führt Konrad Ganz entlang der Lebensader unserer Heimat, dem „Mühlbach“ mit seinen verschiedenen ehemaligen

Teninger Gassenfest vom 2.-4. Sept. 2016

Für das Gassenfest wird von Freitag 2. bis Sonntag 4. September, eventuell Montag Endreinigung, eine zuverlässige Reinigungskraft für die WC-Wagen gesucht. **Anruf unter Tel. 0 76 41 / 4 41 63 oder 0172 / 7215858 Erika Gebhardt.**

Wasserräderstellen wie Helbling, Ramie, Sägewerk Dier, Münz-anstalt, Hammerwerk zurück nach Teningen. Radstrecke circa 50 Kilometer. Gäste sind herzlich willkommen. **Anmeldung** wäre schön, damit die Ortsgruppe Denzlingen planen kann, **bis diesen Freitag, 24. Juni**, bei Konrad Ganz, Telefon 07641 / 41783 oder E-Mail: ganz-geisert@arcor.de.

Mit der ganzen Familie am Sonntag „Bären und Wölfe“ besuchen

Der Schwarzwaldverein lädt am kommenden **Sonntag, 26. Juni**, Kinder und Eltern, Enkel und Großeltern in die Heimat von Kurt Armbruster ein. Die Teilnehmer starten um **8.30 Uhr** in Fahrgemeinschaften an der Ludwig-Jahn-Halle. Anlässlich des Sonnwendfestes des **Schapbacher Schwarzwaldvereins** besucht die Gruppe um 10 Uhr den Berggottesdienst auf dem sagenumwobenen Kupferberg.

Nach dem Mittagessen in der vereinseigenen Hütte geht es in den **Wolf- und Bärenpark** (kinderwagentauglich). Die Mitnahme von Getränken und einem kleinem Vesper wird empfohlen. Rückkehr gegen 18 Uhr. Anmeldung bei Hildegard Armbruster, Telefon, 07641 / 47559.

Rosberg mit seinen Vogesen-Höhenlandwirtschaften

Der Rosberg ist Thema einer Wanderung in den Hochvogesen am **Sonntag, 3. Juli**. Start der Wanderung ist am Col de Hundsrücken, der Weg führt nach Waldmatt mit einer Rast und weiter zum Vogelstein, mit 1.180 Metern der höchste Punkt. Blumenwiesen, halb wilde Ziegen, Aussichten in das Dollertal, zum Ballon d'Alsace und in das Ventron Massiv sind Belohnung für die Anstrengungen. Die Ferme Belacker, Ferme Gsang und die Ferme Thanner Hubel, die schon seit 100 Jahren betrieben wird, liegen am Weg. Hier oben ist das ganze Spektrum der Vogesen-Höhenlandwirtschaft mit allen Facetten einer gastlichen bäuerlichen Umgebung mit der auf Tierhaltung basierenden Existenz der Bergbauern. Rückweg zum Martisplatz und durch einen Märchenwald wieder zum Col de Hundsrücken. Rucksackvesper mitnehmen, Einkehr in eine Ferme ist vorgesehen. Wanderstrecke 15 Kilometer bei 650 Höhenmetern. Gäste sind herzlich willkommen.

Verbindliche Anmeldung erforderlich, da ein Mietbus bestellt wird, bei Wanderführer Hermann Jäger **bis zum heutigen Mittwoch, 22. Juni**, unter Telefon 07663 / 912398 oder E-Mail hermann-jaeger@gmx.de.

Treffpunkt um 8 Uhr am Parkplatz Treff in Teningen und um 8.15 Uhr am Rathaus in Nimburg.

» FC Teningen (FCT)

Sommerlichterfest am Freitag

Der FC Teningen lädt an diesem Freitag, 24. Juni, ab 19 Uhr alle Mitglieder, Helfer, Freunde, Gönner, Sponsoren und Interessierte ins Friedrich-Meyer-Stadion um das FCT-Vereinsheim zum Sommerlichter-Abschlussfest der Saison ein. Für eine gemütl-iche Atmosphäre werden unter anderem die beiden Teninger Jazz-Tanzgruppen Effect und Jazz à Nova sorgen. Der FCT freut sich auf regen Besuch.



» **Verwaltungsstelle Köndringen**

Morgen Verwaltungsstelle geschlossen

Die Verwaltungsstelle Köndringen bleibt am morgigen Donnerstag, 23. Juni, aufgrund eines Seminars geschlossen. In dringenden Angelegenheiten kann man sich an das Rathaus Teningen, Telefon 07641 / 5806-0 wenden.

» **Nikolaus-Christian-Sander-Schule**

Schulfest am 9. Juli

Unter dem Motto „Bunte Vielfalt“ feiert die Nikolaus-Christian-Sander-Schule am Samstag, 9. Juli, in der Zeit von 11.30 bis 17 Uhr das traditionelle Schulfest. Die Bevölkerung ist recht herzlich eingeladen.

Altpapiersammlung

Die Nikolaus-Christian-Sander-Schule Köndringen führt am **Samstag, 2. Juli, ab 8 Uhr** die nächste Altpapiersammlung durch. Bitte beachten: Papier verschnüren, nicht in Kartons, kein Karton zum Papier!

» **Evangelische Kirchengemeinde Köndringen**

Sonntag: Bezirksgottesdienst in Elzach

Am kommenden **Sonntag, 26. Juni, 10.30 Uhr**, wird ein gemeinsamer Bezirksgottesdienst in der Evangelischen Kirche in Elzach gefeiert. In Köndringen findet deshalb kein Gottesdienst statt. Herzliche Einladung nach Elzach.

» **Im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft**

Frauenfrühstück am 30. Juni

Am Donnerstag, 30. Juni, um 9 Uhr findet im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Am Kindergarten 8 in Köndringen, das Frauenfrühstück statt. Marlene Trick aus Freudenstadt spricht über „Begrenzungen annehmen – Gaben entdecken“. Alle Frauen sind ganz herzlich zum gemeinsamen Frühstück, Vortrag und Austausch über die Bibel eingeladen. Ohne Anmeldung!



15mm / TEN

Sammel-Konto Private Anzeigen/Eigenanzei
wzpn344004 / K

» **Kindringer Ruäbsäck**

Zwei Mal Hochzeit

Hochzeit Alessia und Marc: Am kommenden Samstag, 25. Juni, 12 Uhr, ist es nun soweit, Alessia und Marc geben sich das Jawort in der evangelischen Kirche Köndringen. Die Kindringer Ruäbsäck treffen sich um 12.01 Uhr vor der Kirche zum Spalierstehen. Danach geht's zum Sektempfang ins „Original“. Ruäbsäck-T-Shirt beziehungsweise Pulli, je nach Wetterlage, blaue Jeanshose, Strohschuhe, Häsocken, Rätsche und Mistgabel bitte nicht vergessen.

Vorankündigung Hochzeit Nadine und Bernd: Am Samstag, 2. Juli, 12.30 Uhr, geben sich dann Nadine und Bernd das Jawort in der evangelischen Kirche. Die Kindringer Ruäbsäck treffen sich um 12.31 Uhr vor der Kirche zum Spalierstehen.

» **Kleintierzuchtverein C 108 Köndringen**

Am Freitag Mitgliederversammlung

Hiermit werden alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung an diesem **Freitag, 24. Juni**, herzlich ins Vereinsheim eingeladen. Beginn ist um 20 Uhr. Bitte Papiere für die Jungtierschau mitbringen!

Jungtierschau im Bollengrün

Über das **Wochenende 2. und 3. Juli** findet in der Zuchtanlage „Bollengrün“ die Jungtierschau des Kleintierzuchtvereins C 108 Köndringen statt. Kaninchen im Alter von drei bis sechs Monaten werden ausgestellt. Öffnungszeit: Samstag ab 17 Uhr mit gemütlichem Hock. Ab 18 Uhr gibt es wieder die beliebten Hähnchen vom Grill, auch zum Mitnehmen! Sonntags ist der Kleintierzuchtverein ab 10 Uhr für alle Freunde der Kleintierzucht im Einsatz. Der Kleintierzuchtverein freut sich auf zahlreiche Besucher!



» **Nimburger Felse-Trieber**

Sommerausflug am Samstag

Die Vorstandschaft lädt zum diesjährigen Ausflug am kommenden **Samstag, 25. Juni**. Treffpunkt ist um 11 Uhr an der Waldhütte.

Das Blechbearbeitungs-Zentrum in der Region
für Heim & Handwerker

HALL of *Blech* www.hall-of-blech.de

- Profile
- Zuschnitte
- Sonderanfertigungen
- Dachrinnen & Zubehör
- Farbbleche
- Alu / VA / Verzinkt
- Loch & Riffelbleche
- Kupfer / Titanzink

wir produzieren
in 24 h

Eine Innovation der  MD Baublecherei
Mathias Dörr GmbH

79331 Teningen-Nimburg | Tel. 07663-91 49 380

» Förder- u. Freundeskr. Kiga Sonnenschein Bottingen

Herzliches Dankeschön

Die Vorstandschaft des Fördervereins Kindergarten Sonnenschein Bottingen und die Kindergartenleitung danken allen Besuchern, Helfern und Spendern recht herzlich, die zum Gelingen des Bottinger Sonntags beigetragen haben.

Besonderer Dank gilt: Pfarrer Halberstadt, den Erzieherinnen, den Kindern sowie Lena Hess und Jonathan Bär für die schöne Gestaltung des Gottesdienstes; dem Team vom Landgasthof Rebstock für die Zubereitung des Essens; dem Musikverein Nimburg-Bottingen und den Reblaus-Musikanten für die musikalische Umrahmung; der Freiwilligen Feuerwehr Nimburg-Bottingen für die Hilfe beim Zeltauf- und -abbau sowie der Nutzung der Feuerwehrgarage; den Eltern und allen helfenden Händen im Hintergrund, ohne die das Fest nicht möglich gewesen wäre; den Kuchen- und Salatspendern für die Leckereien.

Der Förderverein durfte sich außerdem über eine großzügige Spende von der Gärtnerei Müll in Zusammenarbeit mit dem Gemischten Chor Nimburg freuen. Vielen Dank hierfür!

» Kirchengemeinde Nimburg

Am Samstag Midsommer-Konzert des Kammerorchesters Landwasser

Herzliche Einladung zur Nordischen Heiterkeit und Romantik am kommenden **Samstag, 25. Juni, 19 Uhr**, in der Bergkirche Nimburg. Werke von Jean Sibelius, Johannes S. Svendsen, Edvard Grieg, Niels Wilhelm Gade. Dirigent: Eward Münch. Solist: Joseph Querleux. Dazwischen nordische Poesie. Der Eintritt ist frei - Spenden sind willkommen.

Diakoniesammlung 2016

In den kommenden Tagen werden die Mädels vom Girls-Club eine Spendentüte und ein Informationsblatt in die Briefkästen einlegen. Dies ist die diesjährige Diakoniesammlung mit dem Motto: „Kommt gut an“. Die Tüten können gerne im Gottesdienst in den Opferkasten gesteckt oder im Pfarramt abgegeben werden. Falls jemand keine Möglichkeit hat, kann die Tüte bei Bedarf auch zu Hause abgeholt werden, dann bitte im Pfarramt melden.

Wer eine Spendenquittung wünscht, vermerkt dies mit Anschrift auf der Tüte. Für Spenden per Überweisung hier die Nummer: IBAN: DE91 6809 2000 0013 1406 00, Evang. Kirchengemeinde, Stichwort Diakoniesammlung.

» Musikverein Nimburg-Bottingen

Danke an alle Helfer des Glotterfests

Der Musikverein Nimburg-Bottingen freut sich über die vielen Besucher des Glotterfests. Danke an Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker für den Fassantrieb und die Übernahme der Schirmherrschaft. Den mitwirkenden Gastvereinen, den Jungmusikern und ihren Eltern sowie allen Helferinnen und Helfern vielen Dank für die tatkräftige Unterstützung, die wie jedes Jahr zum erfolgreichen Gelingen des Glotterfests beigetragen hat. Herzlichen Dank den vielen Sponsoren, die das Glotterfest und den Musikverein auf unterschiedlichste Art, zum Beispiel als Zeltsponsor oder durch eine Anzeige in der Presse unterstützt haben.

Allen Kuchenbäckerinnen und Kuchenbäckern aus der Bevölkerung vielen Dank für die „leckere“ Spende und den Anliefern des Festplatzes für ihr Verständnis.

Bilder vom Glotterfest finden Interessierte in Kürze unter www.mv-nimburg-bottingen.de.

Unbekannte haben in der Nacht vom 18. auf den 19. Juni zwei Hinweis-/Richtungsschilder „Fest“ entwendet. Es wird gebeten, die Schilder beim Ersten Vorstand, Sven Mick, Langstr. 38, Nimburg, abzugeben.

» VdK Nimburg-Bottingen

Kaffeekränzle im Evangelischen Gemeindehaus am 2. Juli

Zum traditionellen Kaffeekränzle lädt der VdK ganz herzlich ein. Einfach unangemeldet vorbeikommen am **Samstag, 2. Juli, ab 14.30 Uhr, in das evangelische Gemeindehaus in Nimburg.**

Dort wartet eine reichhaltige Kuchenauswahl. Man kann die Gelegenheit der Begegnung innerhalb der VdK-Familie Nimburg Bottingen nutzen. Eventuelle Fragen und Anregungen können mitgebracht werden, man freut sich über den Austausch unter den Mitgliedern.

Wer abgeholt werden möchte, meldet sich bei Karlheinz Röhm, Telefon 07663 / 1226. Die Vorstandschaft freut sich auf reges Dabeisein.

» Förderverein FV Nimburg

Matjesessen am 9. Juli

Der Förderverein FV Nimburg lädt zum diesjährigen Matjesessen am Samstag, 9. Juli, ab 18 Uhr auf dem Sportgelände ein. Nur mit Anmeldung bis spätestens 4. Juli möglich, Tel. 07663 / 942400 oder E-Mail: zimmermannjan@t-online.de.

» Gesangverein Bottingen

3. Bottinger Grillhock am 9. Juli

Am **Samstag, 9. Juli, ab 17 Uhr** veranstaltet der Gesangverein Eintracht Bottingen zum dritten Mal einen Grillhock auf dem Scheibenfeuerplatz (Alte Reetze) in Bottingen.



Für Nimburg und Bottingen:
Schnelle Hilfe
Feuerwehrnotruf

0 76 41 / 89 80



» Katholische Öffentliche Bücherei St. Gallus

Stöbern - sich inspirieren lassen - ausleihen

Das Büchereiteam ist da, immer dienstags von 16.30 bis 20 Uhr im Gemeindehaus Heimbach (Zehnthof 2). Es warten spannende Kindergeschichten zum Vorlesen und Selberlesen, Hörbücher für Kinder, Literatur für Erwachsene und pfiffige Spiele auf ihre Besucher.

Ganz Neu: Märchen CD's – Wer nicht lesen will, kann hören! Die anspruchsvollen Magazine: Landlust – ARD Buffet – kraut und rüben - Regiomagazin können ebenfalls ausgeliehen werden.

Neue Bücher eingetroffen: Aus der Reihe „Büchersterne“ für Erstleser, TAFITI, Magisches Baumhaus-Junior. Für Erwachsene: Romane aus dem Bereich der schönen Literatur!

Motto im Monat Juni: „Vorlesen macht schlau“



„Klingende Gärten“ am 10. Juli in Heimbach

Der Männerchor Heimbach möchte hiermit zur obigen Veranstaltung am Sonntagnachmittag, 10. Juli, ab 14.30 Uhr ganz herzlich einladen. Unter dem Motto „Klingende Gärten“ veranstaltet der Männerchor zusammen mit dem Ensemble Courage und dem Frauenchor Vocanell aus Denzlingen unter der Leitung von Petronella Rußer-Grüning einen musikalischen Frühsommer-Nachmittag in den Gärten der Baumschule Hügler in Heimbach. Der Eintritt ist frei und für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Genießen kann man ab 14.30 Uhr Kaffee und hausgemachten Kuchen, das musikalische Programm beginnt um 16.30 Uhr. Der Männerchor Heimbach und der Frauenchor Vocanell würden sich sehr freuen, wenn viele Besucher im schönen überdachten Ambiente und in den Gärten der Baumschule Hügler gemeinsam einen besonderen Sommer-Nachmittag feiern und genießen können. Die Veranstaltung ist schon eine kleine Tradition und verspricht einen abwechslungsreichen, bunten Melodien-Strauß sowie einen Genuss für alle Sinne.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de



Sport

» SG Köndringen/Teningen

SG-Damenwelt eröffnet die Saisonvorbereitung

Die neu formierten A-Mädchen und arrivierten Damen trafen sich zum Stelldichein bei der Firma Kopfmann in Köndringen. Carmen Kopfmann begrüßte die SG, an der Spitze Tina Rösch und Susanne Kunkler. Neu ausgestattet durch Elektrotechnik Kopfmann wurden beide Mannschaften der Öffentlichkeit präsentiert. Susanne Kunkler und Tina Rösch dankten Carmen Kopfmann für die Unterstützung. Im Falle der A-Mädchen gab die neue Trainerin Sylvia Steiniger als Saisonziel einen Platz an der Tabellen-Spitze der Bezirksliga an. Dazu wurde am selben Abend die erste Trainingseinheit absolviert. Bei den Damen werden ebenfalls vordere Plätze in der Bezirksklasse anvisiert. Zum Schluss wurden die beiden SG-Teams mit dem Slogan der Kopfmann-Gruppe – Ein starkes Team – auf die neue Saison eingeschworen.



Geballte Frauen-Power im neuen Outfit.

» TV Köndringen (TVK), Abteilung Fußball

Köndringer Süden holt sich den Pokal

Die Ungeduld und Anspannung war in den letzten Wochen im Köndringer Dorfleben deutlich spürbar. Wie früher, während man als Kind an Weihnachten bis zur Geschenkzeremonie auf die Folter gespannt wurde, so erging es den Protagonisten des Innerortsderbys. Süd wollte um jeden Preis mit der Anzahl an Titelgewinnen wieder gleichziehen, wiederum wollte Nord sich nach dem Double im letzten Jahr mit dem Triple die Krone aufsetzen. So ergab sich im Lager der Südlager der Slogan „Kein Triple für Nord“, wobei im Norden die Mission „Triplesieger 2016“ ausgegeben wurde. Die Sticheleien im Vorfeld trieben die Spannung auf die Spitze und vergangenen Freitag war es dann endlich soweit: It's Derbytime! Auch der Wettergott scheint dieses Derby zu lieben, denn pünktlich zum Anpfiff schien die Sonne und es war keine Regenwolke weit und breit mehr zu sehen. Beide Lager boten eine imposante Kulisse in den Fanlagern und die Einlaufzeremonie sucht wahrscheinlich bundesweit ihresgleichen. Pyrotechnik, eingesungene Hymnen und ein Fahnenmeer soweit das Auge reicht sorgten für einen würdigen Rahmen dieser Begegnung. Die Partie an sich war dann jedoch sehr einseitig geprägt. Nachdem Süd schon in der Anfangsviertelstunde mit 3:0 in Front lag, musste schon eine enorme Leistungssteigerung von Nord erbracht werden, um den Bock nochmals umzustoben. Die Tore von Stänke, Guth und Bühler brachten selbstre-



Die beiden Mannschaften Köndringen Süd (links, dunkle Trikots) und Köndringen Nord (rechts, weiße Trikots).

dend Sicherheit und Souveränität in das Spiel von Süd, wohingegen Nord mit einigen schwerwiegenden Ausfällen im Spiel selbst sowie mit kurzfristigen Absagen von Spielern vor der Partie zu kämpfen hatte. Dies hatte zur Folge, dass Stefan „Klop-po“ Grüninger selbst nochmals die Kickstiefel schnüren musste. Seine Präsenz erbrachte jedoch nicht den erhofften Erfolg, seine Einwechslung nach den drei Gegentreffern war möglicherweise schon zu spät vollzogen worden. Dennoch gelang dann doch noch der Anschlusstreffer vor dem Pausenpfeiff, jedoch konnte Süd fast im Gegenzug seinen alten Vorsprung auf 4:1 wieder herstellen.

Nach dem Seitenwechsel gab es in der torreichen Partie für die zahlreichen Zuschauer noch weitere vier Treffer zu sehen, sodass der Endstand von 6:3 letztlich den Spielverlauf widerspiegelte. Insgesamt eine faire und interessante Begegnung, welches für das nächste Jahr eine weitere spannende Konstellation bietet: Beide Teams haben jetzt zwei Titel auf ihrem Konto, somit kann sich ein Team mit dem Derbysieg 2017 wieder als absoluter Platzhirsch in Köndringen behaupten. Nichtsdestotrotz feierte Süd ausgiebig den Derbysieg 2016 bis in die frühen Morgenstunden und kann das Jahr erhobenen Hauptes durch die Ortschaft stolzieren.

» Tennisclub Teningen (TCT)

Siege, Niederlagen und jede Menge Regen

Gestartet sind die Damen 60 (Doppel) mit einem Auswärtsspiel bei der TSG TC Hinterzarten/TC GW Neustadt in die Woche. Nachdem sie ein Doppel für sich entscheiden konnten, stand es am Ende 3:1 für die Heimmannschaft.

Einen 4:2 Auswärtserfolg feierten die TSG Herren 70/TC March am Dienstag beim TC Emdingen.

Am Samstag hatten die U16 Juniorinnen den TC March zu Gast. Nachdem jede Mannschaft zwei Einzel für sich entscheiden konnte, wurden auch die Doppel gerecht geteilt und so hieß es am Ende 3:3 unentschieden.

Klarer machten es da die Jüngsten, die U9 Midcourt, die im Derby beim TC GW Emmendingen zu Gast waren. Sie erspielten sich einen klaren 28:4-Erfolg.

Mit einer Niederlage starteten die Herren 60 in das Wochenende. Sie mussten sich dem TC Mühlheim auf dessen Anlage mit 2:7 geschlagen geben.

Erfolgreicher verlief der Samstag für die Herren 40/2 beim TC GR Freiämt, die bei immer wieder einsetzendem Regen alle ihre Spiele beenden konnten. Nachdem J. Grünenwald, der nach verlorenem ersten Satz das Match noch zu seinen Gunsten drehen konnte, T. Bosch und W. Stöcklin die Einzel gewonnen hatten stand es zur Halbzeit 3:3.

Durch die beiden gewonnenen Doppel von J. Grünenwald/T. Bosch und J. Torres/F. Trautmann erspielte man sich am Ende einen 5:4-Auswärtserfolg.

Der zweite Gewitterregen an diesem Tag führte dann dazu, dass die Spiele der Damen 30 gegen die TSG TClahr/FV Sulz und der Herren 40 gegen den TC GW Emmendingen während den Doppel nicht zu Ende gespielt werden konnten und so die Entscheidung in beiden Partien auf die kommende Woche verschoben werden muss.



Einzug von Köndringen Süd.

Die Grümpeltourniere am Samstag brachten ebenfalls zwei Sieger hervor. Der Elzdamm Cup wurde von der Freiämter Mannschaft Lokomotive Clubhaus gewonnen. Im Finale setzten sie sich gegen den Vorjahressieger Lassmiranda den Sevilla mit 2:0 durch. Doch auch Lassmiranda hatte am Ende des Tages etwas zu feiern, sie gewannen die erste Auflage des neuen Elfer-Cups.

Impressionen zu allen drei Events sind unter www.tvkoendingen-fussball.de oder unserer Facebookpage zu finden.

» Tennisclub Köndringen (TCK)

Klarer Sieg für die Damen 40 und Damen I

Die Damen 40 mussten am vergangenen Wochenende erneut in den Freiburger Bereich reisen, um dort gegen den TCSchönberg anzutreten. Nach der Niederlagenserie wollte man endlich die ersten Punkte holen. Entsprechend motiviert zeigten sich die Spielerinnen des TCK. Sie spielten fulminant auf und nach zwei knappen Einzeln, welche im Match-Tiebreak entschieden wurden, konnte man eine überragende 6:0-Führung herauspielen. In den Doppeln setzte sich dann die Überlegenheit des TCK fort. Zwei Doppel gingen klar an den TCK, eines ging im Match-Tiebreak verloren. Der 8:1-Auswärtssieg war mehr als verdient und zeigt eine deutliche Steigerung zu den letzten Spielen.

Die Herren 40 spielten zuhause gegen den TC Opfingen. Geplagt von weiteren Ausfällen konnte der TCK dennoch eine Mannschaft stellen. Aber dem in Bestbesetzung antretenden Gast konnten sie nichts entgegensetzen. Bereits nach den Einzeln war die Partie für den TCK nach mehreren Regenunterbrechungen gelaufen. Der uneinholbare Zwischenstand von 1:5 ging auch völlig in Ordnung. Wie schon in den Einzeln setzte sich die Überlegenheit der Opfinger in den Doppeln fort, was letztlich den 8:1-Sieg der Gäste bedeutete. Mit der dritten hohen Niederlage in Folge katapultierten sich die Herren 40 direkt auf den letzten Tabellenplatz. Auch in der nächsten Woche gegen Mitaufstiegsfavorit Emmendingen sieht es nicht gerade rosig für den TCK aus.

Die Herren I hatten am Sonntag spielfrei. Die Damen I hingegen hatten ein Auswärtsspiel beim Schlusslicht SC Freiburg. Die Dominanz des TCK war in den Einzeln bereits sichtbar, was zur uneinholbaren Führung beziehungsweise Zwischenstand von 5:1 für den TCK führte. Mit dem Sieg schon in der Tasche ging es in die Doppel. Dort setzte sich die Überlegenheit fort und man konnte einen klaren Auswärtssieg von 8:1 einfahren.

» TuS Teningen Leichtathletik

Premiere für Teningen Sommerlauf

Überwiegend positiv verlief die Premiere des ersten Teningen Sommerlaufes, der vom Kiwanisclub Emmendingen, dem DRK Teningen und dem TuS Teningen veranstaltet wird. Mit Freude wurde vor allem die großartige Teilnehmeranzahl bei den Schülern registriert. Über 200 Starter und Starterinnen, vorwiegend gemeldet von den Teningen Schulen, waren auf den beiden angebotenen Strecken über circa 1000 Meter und circa 2000 Meter an der Startlinie. Die von den Veranstaltern ausgeschriebenen Wettbewerbe mit Preisen für die größten Teilnehmerzahlen in Klassen- und Schulwertungen zeigten hier ihre Zugkraft.

Noah Lichy aus Teningen war mit einer Laufzeit von 4.51 Minuten schnellster Schüler über die 1000 Meter, bei den Mädchen war Fabienne Berg vom SV Malterdingen in 5.01 Minuten als Erste im Ziel.

Die 2000-Meter-Strecke brachte folgende Ergebnisse:

Mädchen: Janina Schneider vom SV Malterdingen (7.37 Minuten) vor Lisa Gäbler aus Teningen und Kim Knöchlein vom TV Sexau.

Jungen: Marius Hipp (7.37 Minuten) vor Marco Lipp und Simon Maier – alle aus Teningen.

Eine Enttäuschung waren die Teilnehmerzahlen im 5-Kilometer-Lauf und 10-Kilometer-Lauf, bei denen nur knapp 70 Starter und Starterinnen auf die Strecke durch die Allmend gingen.

Schnellster 10-Kilometer-Läufer war Benjamin Hill (Ebnet) in 35.08 Minuten vor Daniel Meier (DRK Emmendingen) und Peter Jenne von der LG Sulzburg-Laufen. Frauensiegerin wurde Karen Stapelfeld vom TV Riegel (48.51 Minuten) vor Maike Wissing (LT Eichenzell) und Sina Dörle vom TV Herbolzheim.

Ergebnisse 5-Kilometer-Lauf: Frauen: Diana Heise (24.20 Minuten) aus Teningen vor Melanie Willaredt und Leonie Hämmerle.

Männer: Frank Wimmer (21.11 Minuten) aus Teningen vor Hendrik Sexauer und Jürgen Graf.

» Tennisclub Heimbach (TCH)

Erfolgreiches Spielwochenende des TC Heimbach

Ein durch und durch erfolgreiches Spiel-Wochenende für die Mannschaften des Tennisclubs Heimbach: auch wenn der Himmel nicht ausschließlich strahlte, die Mienen der Tennisspielerinnen und Tennisspieler des TC Heimbach taten es umso mehr.

Sie hatten auch guten Grund. Die Herren 65 (1. Bezirksklasse) konnten schon am Freitag einen 6:0-Erfolg gegen die Mannschaft aus Umkirch verbuchen. Ihnen folgten am Samstag die Damen 50 (2. Bezirksliga) gegen die Tennisdamen aus Buchholz mit dem gleichen Ergebnis 6:0. Obwohl das Spiel mit Regenunterbrechung doch ein bisschen mehr Nervenaufwand forderte. Die Heimbacher Spielerinnen haben damit die Tabellenspitze übernommen. Nervenaufräufend und spannend auch die Begegnung der Herren 50 (1. Bezirksliga), die gegen die Mannschaft des TC Breisach 1 antreten mussten. Diese Partie war knapp, aber mit einem 5:4-Erfolg gekrönt. Lediglich die Herren (1. Kreisliga) mussten sich gegen das Tennis-Team aus Kappel-Grafenhausen mit 3:6 geschlagen geben.

Am kommenden Wochenende nun müssen die Damen am Samstag in Wolfach antreten, während die 65er Herren nach Munzingen fahren müssen. Die Herren 50 erwarten die Mannschaft des TC Friesenheim/Oberweier zu Hause und die Herrenmannschaft des TC Heimbach muss nach Ettenheim.

Es könnte durchaus sein, dass nach den langen etwas kühlen Sommertagen am kommenden Wochenende die Teams ins Schwitzen kommen werden. Denn laut Wetterprognose sollen die Temperaturen doch endlich sommerliche 30 Grad erreichen.

» TV Köndringen, Abteilung Karate

Sicherheit für Kinder – Wege gehen ohne Gewalt

Kinder, die sich selbstbewusst in der Öffentlichkeit bewegen, sind um ein Vielfaches weniger gefährdet, Opfer von Gewalttaten zu werden.

Dementsprechend steht das Vermitteln von selbstbewusstem Auftreten im Vordergrund des Trainings unter Berücksichtigung der jeweiligen psychologischen Entwicklungsstadien der Kinder und Jugendlichen.

Karate ist der ideale Weg, um Selbstschutz und Verteidigung zu erlernen. Nicht nur praktische Anwendungen sind Inhalt, sondern auch Präventivmaßnahmen werden geschult. In Gesprächen, mit Geschichten und über Rollenspiele werden die Minis und Kinder an die Prävention und eventuelle Gefahrenquellen herangeführt. Kinder sehen keine Gefahr aber wir Eltern und aus diesem Grund tragen wir auch die Verantwortung. Gewusst wie: mit Technik und Köpfchen zu mehr Sicherheit!

Trainingszeiten für Einsteiger oder Fortgeschrittene der Karateabteilung im TV Köndringen:

Montags / Schulsporthalle Köndringen, 19 bis 20.30 Uhr; Erwachsene ab 15 Jahre Anfänger;

Dienstags / Sport- und Winzerhalle Köndringen, 15 bis 16 Uhr, Kids 6 bis 8 Jahre; 16 bis 17 Uhr, Teens 8 bis 13 Jahre. Anfänger/Einstieg immer möglich!

Freitags / Schulsporthalle Köndringen, 15 bis 16 Uhr, Schüler von 7 bis 12 Jahre, Fortgeschrittene.

Weitere Infos telefonisch unter 07663 / 6037928 oder auf der Homepage: www.karate-team-wiesler.de.

» Offenes Training für Jedermann beim BSV Teningen

Bogenschießen – Freunde „treffen“!

Bei voraussichtlich strahlendem Sonnenschein hat am kommenden Samstag, 25. Juni, jeder, der schon immer mal das Bogenschießen ausprobieren wollte, die Chance dazu.

Auf dem schönen Bogenplatz in Köndringen an der Elz kann ab 15 Uhr mit dem olympischen Recurvebogen oder mit dem Hightech Compoundbogen unter fachlicher Anleitung geschossen werden.

Der Unkostenbeitrag beträgt 10 Euro für Erwachsene und 5 Euro für Jugendliche. Jedem Teilnehmer wird im Falle einer späteren Mitgliedschaft die Aufnahmegebühr erlassen, außerdem erhält jeder einen Eis-Gutschein für Toni's Eiscafé in Teningen. Weitere Infos gibt es unter www.bsv-teningen.de.



Mitglieder des BSV Teningen.

Sicher befindet sich auch in Ihrer unmittelbaren Nähe ein Altglas-Container.

Benutzungszeiten von Glascontainern Mo - Sa von 8 - 13 und 15 - 20 Uhr

Bitte halten Sie die Benutzungszeiten ein, um Anwohner so wenig wie möglich zu beeinträchtigen. Deckelverschlüsse und Glaskappen müssen beim Entsorgen **nicht** entfernt werden.



Der Helferkreis Asyl Teningen
hat einen Menschen mit sehr viel
Engagement und Herz verloren.

Frau Ott, wir werden Sie sehr vermissen.



Allgemeines

» Förderverein Hilla von Rebay

Erzählung von Dr. Sigrid Faltin am 1. Juli



Dr. Sigrid Faltin

Hilla von Rebay ist die Gründungsdirektorin des Guggenheim Museums. Ohne sie wäre der Name Guggenheim unbekannt. Die bekannte Buch- und Filmautorin Dr. Sigrid Faltin wurde im Jahr 2000 auf Hilla von Rebay aufmerksam. Vier Jahre später entstand ein Dokumentarfilm über die Künstlerin und ein Jahr danach die Biografie. Wie hat Hilla von Rebay ihr Leben verändert? Darüber wird sie am 1. Juli um 20 Uhr im Rebay-Haus, Emmendinger Straße 11, erzählen. Eintritt 8 Euro, Einlass ab

19 Uhr. Da die Anzahl der Plätze begrenzt ist, wird um eine Anmeldung gebeten unter Telefon 07641 / 49421 (AB) oder 07641 / 47204 oder per E-Mail an: c.beck-naegele@t-online.de.

» Nikolaus-Christian-Sander-Schule

Schulfest am 9. Juli

Unter dem Motto „**Bunte Vielfalt**“ feiert die Nikolaus-Christian-Sander-Schule am Samstag, 9. Juli, in der Zeit von 11.30 bis 17 Uhr das traditionelle Schulfest. Die Aktivitäten des Tages werden vorab von den Schülerinnen und Schülern in zahlreichen Projektgruppen erarbeitet. Somit können die Besucher die vielfältigen Aktivitäten und Programmpunkte, wie beispielsweise Musikgruppe, Lehrerchor, Theaterstück und diverse Ausstellungen, bestaunen. Alle Eltern, Verwandten und selbstverständlich alle Bürger der Gemeinde Teningen sind ganz herzlich eingeladen. Die Schüler und Lehrerschaft würde sich freuen, ihre Schule einem möglichst großen Publikum präsentieren zu können. Die Eltern sorgen neben dem reichhaltigen Salat und Kuchenangebot für das leibliche Wohl.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de



» Theodor-Frank-Schule Teningen

Open-Air-Konzert am Bauzaun

Über viele Jahre waren die Konzerte der Big Band und des Pop Chores der Theodor-Frank-Realschule in der Köndringer Winterhalle ein Highlight im Jahresprogramm der Schule.

Auch in diesem Jahr werden beide Formationen in Erscheinung treten, allerdings in einem etwas veränderten Rahmen. Zum ersten Mal wird es an der Theodor-Frank-Realschule – dem lange ersehnten Baubeginn geschuldet – ein Open-Air-Konzert am Bauzaun geben.

Dieses Konzert findet am 24. Juni zwischen der Ludwig-Jahn-Halle und der Ostseite des Bauzauns (bis zum 24. Juni künstlerisch inszeniert als Teninger „East Side Galerie“) statt. Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung in die Mensa verlegt. Beginn ist um 18 Uhr, für die Bewirtung sorgt die SMV.

Neben der Big Band und dem Pop Chor werden auch weitere Akteure in Erscheinung treten. So darf man auf einige Solovorträge und Klassenbeiträge ebenso gespannt sein wie auf den ersten Auftritt des neugegründeten Lehrerchores. Außerdem wird auch das Öko- und Spielmobil des Kinder- und Jugendbüros Teningen vor Ort sein. Eintritt wird an diesem Abend nicht erhoben, über eine Spende würden sich die Schülerinnen und Schüler der Theodor-Frank-Realschule aber natürlich sehr freuen.

» Informationsabend in der Theodor-Frank-Realschule

Verantwortungsbewusster Umgang mit den Neuen Medien

Tablets, Smartphones, Apps & Co. sind ständige Begleiter der Kinder: praktisch und unterhaltsam in vielen Momenten, oftmals aber auch Grund für anstrengende Diskussionen und lästige Konflikte. Wie viel Zeit sollten Kinder „on“ verbringen? Wie können Kinder ihre Privatsphäre schützen? Welche rechtlichen Aspekte müssen Kinder und Eltern beachten? Was ist zu tun, wenn es zu Mobbing kommt? Kurzum, wie kann verantwortungsbewusster Umgang mit den Neuen Medien gelingen?

Diesen und anderen Fragen wird die medienpädagogische Referentin Sandra Tell bei einem Elternabend am **29. Juni um 20 Uhr** in der Mensa des Schulzentrums Teningen nachgehen, wozu die Schule die Eltern herzlich einladen möchte.

Der kritische Umgang mit den Neuen Medien wird auch Thema in Workshops sein, die Ende Juni für die fünften und sechsten Klassen angeboten werden. Zum Elternabend sind aber ausdrücklich alle Eltern eingeladen, die sich für dieses Thema interessieren.

Im Anschluss an den Vortrag von Frau Tell besteht die Möglichkeit, sich bei einem erfrischenden Getränk auszutauschen und den Abend ausklingen zu lassen.

Die Schulleitung, die Elternvertreter, das Lehrerkollegium und der Schulsozialarbeiter würden sich freuen, wenn die Veranstaltung auf reges Interesse stoßen würde.

» Kreisverband Obstbau, Garten und Landschaft (KOGL)

Informationen über Obst-Schädlinge und -Krankheiten

Viele Bäume und Sträucher im Garten sind von Krankheiten oder Schädlingen befallen. „Womit soll ich spritzen“ ist eine sehr häufige aber oft falsche Frage. Es gibt viele andere Möglichkeiten, Pflanzen gesund zu erhalten. Hobbygärtner, die Probleme mit ihren Obstbäumen oder Beerensträuchern haben, können sich kostenlos Rat und Hilfe holen. Der Kreisverband Obstbau, Garten und Landschaft Emmendingen informiert am Freitag, 1. Juli, von 17 bis 19 Uhr in seinem Lehrgarten an der Alten Straße in Kenzingen über das Erkennen und Behandeln von Krankheiten und Schädlingen. Obstbau-Fachberater Wer-

ner Dutzi vom Landratsamt Emmendingen wird nicht nur Schadbilder und Schädlinge zeigen und ausführlich über Möglichkeiten zur Vorbeugung und Behandlung sprechen, sondern auch auf alle speziellen Fragen der Teilnehmer eingehen. Deshalb sollten die Teilnehmer Zweige und Früchte mitbringen, die von Pflanzenkrankheiten oder Schädlingen befallen und geschädigt sind. Je mehr konkrete Beispiele da sind, desto interessanter und vielfältiger wird die Information. Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos, eine kleine Spende als Beitrag zur Pflege und Erhaltung des Lehrgartens ist aber sehr willkommen.

» **VdK Ortsverband Teningen**

Web-Datenbank für Hörbehinderte

Ärzte, Anwälte Beratungsstellen mit Gebärdensprachkenntnissen

Auf www.deafservice.de finden schwerhörige und gehörlose Menschen bundesweit Ansprechpartner mit Gebärdensprachkenntnissen. Dieses deutschlandweite Register und Webportal mit derzeit knapp 600 Kontaktdaten aus 180 Branchen gilt als eine der wichtigsten Anlaufstellen Deutschlands, wenn gehörlose Menschen beispielsweise einen Rechtsanwalt, einen Arzt oder einen Zahnarzt suchen, der gebärden kann oder auch eine Beratungsstelle benötigen, deren Mitarbeiter der Gebärdensprache mächtig sind. Die gehörlosen Menschen können so Experten aus vielen Bereichen finden, mit denen sie zum Beispiel im Beratungsgespräch ohne Dolmetscher direkt in der Gebärdensprache kommunizieren können.

„Toilette für Alle“ jetzt in Stuttgart

„Toilette für Alle“ nennt sich eine Toilette, die auch erwachsene Menschen, die Windeln benötigen, zum Windelwechseln (mit wenigstens einem Helfer) benutzen können. Eine solche Toilette, die in Zeiten der gesetzlich vorgesehenen Inklusion eigentlich gang und gäbe sein sollte, wurde Mitte Juni 2016 vom Körperbehinderten-Verein Stuttgart im Bistro Krokodil in der Landeshauptstadt eröffnet. Die mit Lifter und Pflegeliege für Erwachsene ausgestattete Toilette ist nicht nur die erste ihrer Art in Stuttgart, sondern sogar in der ganzen Region. Lediglich in Waldkirch bei Emmendingen gibt es bislang eine weitere inklusive Toilette, die bereits im Februar 2016 geschaffen wurde. Die bei der feierlichen Eröffnung in Stuttgart Anwesenden sprachen denn auch von einem „Meilenstein zur Inklusion von Menschen mit Behinderung“ und bekannten, dass man bei diesem Thema viel zu spät dran sei. Zumindest zwei weitere „Toiletten für Alle“ sind für die Landeshauptstadt in naher Zukunft vorgesehen.

E-Bike kein Hilfsmittel der Krankenkasse

Fahrräder mit Elektrohilfsmotor (E-Bikes) müssen von den gesetzlichen Krankenkassen nicht bezahlt werden. Dies entschied unlängst das Landessozialgericht (LSG) Niedersachsen-Bremen (L 4 KR 454/11). Auch bei einem Oberschenkelamputierten mit Grad der Behinderung 80 sei ein E-Bike, selbst wenn vom Arzt befürwortet, kein Hilfsmittel im Sinne des Fünften Sozialgesetzbuchs (SGB V). Vielmehr handele es sich um einen Gebrauchsgegenstand des täglichen Lebens, so die LSG-Richter. Die Kassen müssten Behinderte, zur Sicherstellung des Grundbedürfnisses der Bewegungsfreiheit, nur mit Hilfsmitteln ausstatten, die ausreichend und zweckmäßig sind, um die Alltagsgeschäfte im Nahbereich der Wohnung zu erledigen – beispielsweise mit einem Selbstfahrerrollstuhl. Eine Optimalversorgung und Erweiterung des Aktionsradius müsse es dagegen nicht geben. VdK-Mitglieder können sich von den VdK-Sozialrechtsreferenten in sozialrechtlichen Verfahren vertreten lassen. Büros und Sprechstunden unter www.vdk-bawue.de oder beim Landesverband unter Telefon 0711 / 61956-0 erfragen.

Ihr gutes Recht
... einen starken Partner an Ihrer Seite zu haben!



Schwerpunkt. Erbrecht



- Testamentsgestaltung
- Unternehmertestament
- Erbvertrag
- Auseinandersetzung von Miterben
- Erbfolge und Pflichtteilsrecht
- Testamentsvollstreckung

Ihr Ansprechpartner

Rechtsanwalt Andreas Cordier

Fachanwalt für Arbeitsrecht
und Familienrecht

Nähere Informationen: www.ac-jur.de

Terminvereinbarung: Tel. 0 76 41 - 5 18 40

Anwaltskanzlei A. Cordier & Kollegen, Teningen, Hindenburgstr. 18 a

» **VdK Deutschland**

Neuer Film über Sozialverband VdK

Der VdK Deutschland hat einen neuen Film über den Sozialverband VdK erstellt. In diesem Erklär-Film können die Zuschauer – sehr anschaulich und gut erklärt – erfahren, wofür der VdK seit mehr als 65 Jahren steht, wofür er sich einsetzt und warum es so wichtig ist, dass es ihn gibt.

Der Film ist untertitelt und man findet ihn auf der Webseite www.vdktv.de, www.vdk.de sowie auf den vier Bezirksverbandshomepages (hier: bv-suedbaden@vdk.de).

» **Verbraucherzentrale: neue telef. Gesundheitsberatung**

Was tun gegen Ausfallhonorare beim Arzt?

Wer einen Arzttermin vereinbart, versucht normalerweise auch, ihn wahrzunehmen. Kommt etwas Anderes dazwischen, kann es vorkommen, dass die Termine platzen. Ärzte dürfen in diesen Fällen zwar ein Ausfallhonorar verlangen, allerdings muss dieses rechtskonform in den Geschäftsbedingungen verankert sein. Dies ist aber nicht immer der Fall.

Weil er den Termin hatte ausfallen lassen, verlangte ein Arzt von seinem Patienten ein Ausfallhonorar in Höhe der Behandlungskosten. Dabei räumte er ihm jedoch nicht die Möglichkeit ein, darzulegen, dass der Schaden nicht in dieser Höhe entstanden war. Darüber hinaus berief der Arzt sich in seiner Forderung auf eine Preisliste, in der überhaupt kein Betrag für nicht wahrgenommene Termine aufgeführt war. „Wenn ein Arzt es schon für angemessen hält, von seinen Patienten ein Ausfallhonorar für einen geplatzen Termin einzufordern, muss er dies auf rechtlicher Grundlage tun“, betont Peter Griebel von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Da diese hier nicht vorhanden war, hat die Verbraucherzentrale diesen Fall abgelehnt.

Um Verbrauchern bei Fragen rund um Gesundheit und Pflege den Zugang zu einer unabhängigen Beratung möglichst einfach zu gestalten, bietet die Verbraucherzentrale ab sofort auch eine Telefonhotline zu diesem Themenbereich an. Unter 0900 / 1774447 (1,75 Euro pro Minute aus dem deutschen Festnetz, aus Mobilfunknetzen sind höhere Preise möglich) gibt die Verbraucherzentrale Rat und Hilfestellung. Zu erreichen ist die neu eingerichtete Telefonberatung jeweils mittwochs von 15 bis 18 Uhr und donnerstags von 9 bis 12 Uhr. Innerhalb dieser Beratung kann verbraucherunfreundliches Verhalten rechtlich bewertet und unrechtmäßigen Entschädigungsprofilen ein Riegel vorgeschoben werden. Illegale Fälle können aufgedeckt und verfolgt werden.

» Zeit.Raum.Kinder

Wie Kinder lernen

Vortrag und Gespräch finden am 29. Juni um 20 Uhr mit Dr. Wettach statt. Tragen wir unser Gehirn nur in einer Holzschale spazieren oder setzen wir es mit all seinen Möglichkeiten ein? Können nur Kinder gut lernen oder können es auch die Älteren? Wie können Eltern die Hirnfunktion der Kinder beeinflussen? Wie funktioniert Lernen in den Umbruchphasen des Lebens und welche Rolle spielt hierbei die Beziehung zu den betreuenden Personen zuhause, in der Kindertagesstätte, im Kindergarten oder der Schule? Wie arbeitet unser Hirn am Besten und wie kann Lernen einfacher werden? Diesen und anderen spannenden Fragen geht der Vortrag nach und zeigt, was das heutige Wissen über unser Gehirn für die Umbruchphasen der Kinder und unseren gemeinsamen Alltag bedeuten kann. Referent: Dr. Christoph Wettach, Facharzt für Kinder- u. Jugendmedizin

Der Vortrag findet in den Räumlichkeiten von Zeit.Raum.Kinder in der Neudorfstraße 41 in Teningen statt. Kosten: Mitglieder: 1 Euro, Nichtmitglieder 3 Euro. Eine Anmeldung ist bis spätestens 25. Juni unter E-Mail: willkommen@zeitraumkinder.de oder Telefon 07641 / 9628115 erbeten.

» Auf Anhieb ein Erfolg

Erster Teninger Sommerlauf mit 323 Startern

Am Sonntagmorgen, 12. Juni, um 10.40 Uhr starteten die jüngsten Schülerinnen und Schüler zum ersten Wettkampf beim ersten Teninger Sommerlauf, der den Kiwanislauf ablöste und auf Anhieb ein Erfolg war.

Hatte es eine Stunde vorher geregnet, so herrschte jetzt ideales Laufwetter. Den Startschuss gab Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker. Die Veranstaltung wurde getragen vom TuS Teningen, dem Teninger Roten Kreuz und dem Emmendinger Kiwanis Club, die unterstützt wurden durch zahlreiche Sponsoren. Auf dem Vorplatz der Vierhundertmeter-Bahn war der Sitzplatzbedarf größer als die Veranstalter gerechnet hatten. Dort bot auch das Spielmobil der Ortsjugendpflege seine Dienste an, und sorgte dafür, dass die Kleinen sich auch wohlfühlten. Das Rote Kreuz sorgte für einen schmackhaften Imbiss. Markus Birmele, der Präsident des TuS Teningen, sorgte mit seiner Ansage dafür, dass jedermann jederzeit informiert war, was auf der Laufstrecke geschah, und er konnte auch schon bald nach dem letzten Lauf die Ergebnisse verkünden, weil im Hintergrund Rolf Ehrler alle Namen und Zeiten edv-mäßig und schnell verarbeitete.

Andreas Cortier, der schon den Kiwanislauf in Teningen initiiert hatte, und sich um eine attraktivere Nachfolge bemüht hatte, zeigte sich „voll zufrieden“, vor allen Dingen deshalb, weil jetzt ein beachtlicher Reinerlös der Jugendpflege zugute kommen wird.



Bürgermeister Hagenacker (links, weißes Hemd) startete den ersten Teninger Sommerlauf.

» Johann-Peter-Hebel/Viktor-von-Scheffel Grundschule

Sommerlauf

In diesem Jahr fand zum ersten Mal der Sommerlauf des Kiwanisclub statt. Nicht erst im Juli, wie in den vergangenen Jahren, sondern bereits im Juni und an einem Sonntag. Auch in diesem Jahr nahm die Grundschule Teningen mit vielen Läufern teil. Besonderes Wetterglück hatten die Läufer der 1000 Meter, 2000 Meter und 5 Kilometer. Sie blieben trocken. Viele der Grundschulläufer durften bei der Siegerehrung das Siegerpodest besteigen. Eine besondere Freude war es für die Teninger Grundschule, dass sie den 500-Euro-Preis für die größte Teilnehmergruppe im Verhältnis zur Gesamtschülerzahl erringen konnte. Herzlichen Dank an alle Teilnehmer.



Die Schüler und Schülerinnen der Johann-Peter-Hebel und Viktor-von-Scheffel Grundschule beim Start zum Sommerlauf.

Sommerfest der Teninger Grundschule

Am vergangenen Freitag fand das Sommerfest der Grundschule Teningen statt. Genau an diesem Tag machte der Regen eine Pause und das Fest konnte im Freien stattfinden. Viele Eltern und Kinder sowie Angehörige und Freunde folgten bei diesem sonnigen Wetter der Einladung. Eröffnet wurde das Fest mit einigen Liedern des Schulchors unter der Leitung von Frau Held. Anschließend konnten sich die Kinder an den vielen Spielstationen, die die Lehrer und Lehrerinnen der Schule anboten, vergnügen. Wer fünf Spielstationen durchlaufen hatte, konnte einen Button mit dem Schullogo anmalen und natürlich mitnehmen. Der Elternbeirat sorgte für Speis und Trank. Es gab gebrüllte Würstchen im Brötchen, Brezeln und verschiedene Getränke. Eine Sektbar rundete das Angebot ab. Der Bauzaun war eine weitere Attraktion. Hier konnten sich die Besucher künstlerisch betätigen. Nun ist ein weiterer Teil des Zauns gestaltet. Ein besonderer Dank geht an die Elternbeiräte, die das Fest organisiert haben und an das Kollegium, das so viele Ideen für tolle Spielstationen hatte.

Sporttag der Grundschule Teningen

Auch in diesem Jahr veranstaltete die Grundschule Teningen im Emil-Schindler-Stadion einen Sporttag. Die Wolken und der Regen verzogen sich rechtzeitig und die Sonne lachte vom Himmel. Wie in den vergangenen Jahren gab es zwei unterschiedliche Angebote. Die Bundesjugendspiele „light“, bei denen nicht das einzelne Kind, sondern die ganze Gruppe bewertet wurde. An diesen Bundesjugendspielen nahmen alle Kinder der Klassen 1 sowie Kinder aus Klasse 2 und 3 teil. Die Schüler der 4. Klassen, die meisten Schüler der 3. Klassen und etliche Zweitklässler beteiligten sich an den „normalen“ Bundesjugendspielen. Mit Begeisterung waren alle Kinder bei der Sache, rannten, warfen und sprangen in die Weite. In den Pausen zwischen den Wettkämpfen konnten sich die Kinder an verschiedenen Spielstationen vergnügen. Die Lehrer wurden durch Eltern, den Sponsoren und Schülern aus weiterführenden Schulen tatkräftig unterstützt. Es war wieder ein erfolgreicher Bewegungstag.

» Schulfest an der Grundschule Nimburg

Abschluss der Projektwoche zum Thema „Afrika“

Am vergangenen Freitagnachmittag fand an der Antoniter-Grundschule in Nimburg das diesjährige Schulfest statt. In diesem Rahmen präsentierten die Schülerinnen und Schüler die Ergebnisse ihrer Arbeit aus der vorangegangenen Projektwoche zum Thema „Afrika“.

Rektorin Dagmar Zickgraf begrüßte die anwesenden Gäste, unter anderem Bürgermeister Herrn Rudolf Hagenacker, der es sich nicht nehmen ließ, einen Abstecher an die kleinste selbstständige Grundschule seiner Gemeinde zu unternehmen. Ihr Dank galt allen Beteiligten, unter anderem dem Elternbeirat, der sich um das leibliche Wohl der Gäste kümmerte, sowie dem Kollegium einschließlich deren Familienmitglieder, die zum Gelingen der Projektwoche und des Festes beigetragen hatten.

Alle Kinder der Schule sangen gemeinsam unter der Leitung und am Klavier begleitet von Dagmar Zickgraf zwei afrikanische Lieder sowie den Gassenhauer „Mein kleiner, grüner Kaktus“. Besonders beeindruckend waren die afrikanischen Rhythmen, die einige Kinder der Klassen 1 bis 4 auf Bongos und Congas zu Gehör brachten. Danach durften alle Schülerinnen und Schüler den in einem Workshop durch Henry gelernten Tanz zum Besten geben.

Auch der Bürgermeister wandte das Wort an die anwesenden Eltern und ließ anklingen, dass er an der Selbstständigkeit dieser lebendigen Grundschule nichts ändern werde.

Nach dem gemeinsamen Beginn konnten die Eltern die Werke ihrer Kinder im gesamten Schulhaus bestaunen. Diese hatten afrikanische Kinderspiele angefertigt, Masken gebastelt, Elefanten aus Ytong und Giraffen aus Pappmaché hergestellt sowie afrikanische Gerichte gekocht. Der ebenfalls von den Schülerinnen und Schülern gebackene Kuchen sowie die Plätzchen aus afrikanischen Rezeptbüchern fanden reißenden Absatz unter den Anwesenden. Glücklicherweise spielte auch das Wetter mit Sonnenschein und blauem Himmel mit.



Gemeinsam wurde gesungen...



...und gespielt.

» Goethe Gymnasium Emmendingen

Alle haben das Abitur bestanden

Am 16. und 17. Juni haben am Goethe-Gymnasium alle 80 Abiturientinnen und Abiturienten die Reifeprüfung bestanden.

Als beste Note wurde 3 Mal die Note 1,0 erreicht. Insgesamt 19 hatten eine eins vor dem Komma. Als Jahrgang erreichten sie einen Schnitt von 2,3. Auch haben alle vier schulfremden Abiturientinnen und Abiturienten das Abitur bestanden. Sie hatten sich ohne den Besuch einer Kursstufe vollkommen selbstständig auf die Prüfungen vorbereitet.

Aus Teningen können sich folgende 16 Abiturientinnen und Abiturienten über ihren Erfolg freuen: Bader, Julian, Birmele, Franziska, Brieler, Sarah, Ehrler, Marina, Emig, Stephanie, Engel, Lukas, Fix, Thorben, Hild, Franziska, Leibrecht, Maren, Ohrnberger, Kim, Rollny, David, Schick, Linus, Schultz, Hannah, Stiegeler, Anna-Maria, Vitt, Sabrina, Vogel, Melina.

» Förderverein Hilla von Rebay

Ein weiteres Jahr erfolgreicher Entwicklungen

Bei der Jahreshauptversammlung des Fördervereins Hilla von Rebay am 12. Mai, diesmal im Rebay-Haus selbst, konnten die Vorsitzenden, Christina Beck-Nägele und Bernd Müller, wieder eine beachtliche Leistungsbilanz vorlegen. Schwerpunkt der Arbeit des vergangenen Jahres war die Renovierung des Obergeschosses, die Erstellung eines Konzeptes für die Neuhängung der Originalwerke Hilla von Rebays im Obergeschoss und dessen Umsetzung. Die feierliche Eröffnung der beiden nun renovierten Etagen war auf den 18. Oktober 2015 festgelegt worden. Durch die Erweiterung und Renovierung konnte auch der Ausstellungsstandard so erhöht werden, dass das Guggenheim-Museum in New York sich endlich in der Lage sah, dem Rebay-Haus Leihgaben zu schicken. Gerade noch rechtzeitig waren die acht Leihgaben der Hilla-von-Rebay-Stiftung aus New York eingetroffen – zusammen mit einer großformatigen Leihgabe aus Freiburg waren sie nun die neuen Stars der Ausstellung. Endlich konnten alle Originalwerke ordentlich an Wänden, und sicher verankert, gezeigt werden – von 2007 bis zur Erweiterung um das Erdgeschoss hatten 12 Werke auf Stellwänden untergebracht werden müssen. Ein Vertreter der Landesstelle für Museumsberatung besuchte Ende April das Rebay-Haus und war voll des Lobes. Der Ausbau geht weiter. Im Obergeschoss wird die frühere Teeküche umgewidmet zu dem Ausstellungsaspekt: „Hilla und Teningen“. Die Arbeit daran ist fast abgeschlossen. Im Erdgeschoss geht der Umbau der früheren Küche in ein Büro, des Wintergartens in ein Archiv weiter. Der Kassenbericht, der in Vertretung der Rechnerin Julia Borho von Kassenprüfer Manfred Scherble gegeben wurde, machte die Bedingungen deutlich, unter denen nur gebaut werden kann. Es muss ausreichend Geld da sein! Im vergangenen Jahr wurden fast 8.000 Euro investiert.

Der Rebay-Flyer ist inzwischen aktualisiert worden. Das Rebay-Haus wird sich im Juli auch an den Kaiserstuhltagen in Nimburg beteiligen. Beides dient der Werbung für das Rebay-Haus. Ebenso sehen die Verantwortlichen seit 2003, dass jede Veranstaltung im Rebay-Haus werbenden Charakter hat. Deshalb gibt es seit 2014 im Erdgeschoss Angebote der VHS, des Kulturvereins und des Fördervereins. Dieses Jahr begannen Förderverein und Kulturverein mit einem weiteren Veranstaltungstypus: einer Wechselausstellung, jeweils mit großem Erfolg. Der anwesende Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker lobte Engagement und Ergebnis der Arbeit des Vereinsvorstandes. Es seien in kurzer Zeit große Werte geschaffen worden, erfreulich auch für den Eigentümer, die Gemeinde. Frank Tänzel betonte das Bestreben des Kulturvereins, von Anfang an, das Rebay-Haus mit einer Vielzahl von Veranstaltungen zu beleben. Er werde dazu auch in Zukunft beitragen. In geselliger Runde ging die Versammlung zu Ende.

» Villa Kunterbunt

Gottesdienst und Sommerfest

Am vergangenen Sonntag wurde in der Villa Kunterbunt gefeiert! Leider musste der Gottesdienst aufgrund des Wetters in die Kirche verlegt werden. Der Gottesdienst wurde von den Kindern und Erzieherinnen der Villa Kunterbunt gestaltet. Die Geschichte vom Sorgenelefant Muri, der erkennt, dass Gott die Sorgen abnimmt, war Hauptthema des Gottesdienstes. Anschließend ging es mit einem bunten Treiben im Kindergarten weiter. Es wurde gegrillt, geredet, geschmaust und ein paar schöne Stunden verbracht. Eltern spielten im Keller ein Kaspertheater und es gab viele tolle Spielstationen, an denen sich die Kinder am Nachmittag verweilen konnten. Rundum ein tolles Fest, bei dem alle auf ihre Kosten kamen. Vielen vielen Dank an alle Helfer.

» Führungspersönlichkeit mit viel Altruismus

Herbert Schmitz wurde 85

Noch immer ist Herbert Schmitz in der Verwaltung des katholischen Gemeindezentrums Köndringen aktiv, so wie er es von Anfang an ist, seit er 1979 mit seiner Familie nach Teningen kam, wo er auch schon bald in der Hindenburgstraße 8 ein Haus kaufte, in dem er heute noch mit seiner Frau, die er 1958 geheiratet hat, und die ihm drei Kinder schenkte, wohnt.

Dort hängen auch zwei ehrende Dokumente – die Landesehrendnadel für seine langjährige Vorstandstätigkeit in der ersten Akkordeonspielgemeinschaft Emmendingen und die Ernennungsurkunde dieses Vereines, der ihn zum Ehrenvorsitzenden ernannte. Schmitz war Gründungs-Vorsitzender und stand dem Verein 16 Jahre bis 1959 vor. Dieser Verein ist heute noch wegen seiner Qualität weit über die Grenzen des Kreises Emmendingen hinaus bekannt. Aber seine Führungsqualitäten bewies dieser Jubilar auch als Betriebsleiter der Firma Ambs in Emmendingen, wo er 15 Jahre wirkte.

Begonnen hat das Leben von Herbert Schmitz in Duisburg am 12. Juni 1931, und dort erlebte er auch die Fliegerangriffe auf diese Industriestadt und überlebte nur durch Zufall, weil er einen Zug verpasste, der auch beschossen wurde und total ausbrannte. Genauso unruhig begann seine Schulzeit in seiner Heimat, wo erst nach dem Krieg die Abendschule besuchen konnte, um dann sein Ingenieursstudium zu beginnen. Der erfolgreiche Abschluss ermöglichte es ihm, zügig Karriere zu machen, zuerst in seiner Heimatstadt, dann in Bielefeld, bevor er mit Frau und drei Kindern nach Baden kam, wo ihn auch am Sonntag seine sieben Enkel besuchten, und wohin auch Bürgermeister Heinz Rudolf Hagenacker die Glückwünsche der Gemeinde überbrachte.



Bürgermeister Hagenacker überbringt die Glückwünsche der Gemeinde an Herbert Schmitz.

» Kulturverein und Altenwohnanlage „An der Elz“

Fetzig Musik der Akkordeonjugend beim Nachbarschaftsfest

Am Sonntag, 12. Juni, fand das alljährliche Nachbarschaftsfest in der AWO-Seniorenwohnanlage „An der Elz“ und beim „Rebay-Haus“ in Teningen statt. Eröffnet wurde das Fest mit dem Gesangverein Köndringen, der die Bewohner und Gäste mit klassischer und moderner Chorliteratur unter der Leitung von Olga Endewardt verwöhnte.

Eine reichhaltige Auswahl an Speisen lud die Gäste zum Mittagessen ein, das sie dieses Jahr wegen des schlechten Wetters nur im Gemeinschaftsraum in geselligem Beisammensein genießen konnten.

Die stellvertretende Leiterin der Seniorenanlage „An der Elz“, Sandra Vogel, hat auch in diesem Jahr mit viel Enthusiasmus einen Beitrag mit den Seniorinnen und Senioren einstudiert. Unter ihrer Leitung sang der Chor das „AWO-Lied“ nach der Melodie: Eine Seefahrt, die ist lustig.

Zur Kaffezeit konnten die Gäste am Kuchenbuffet unter vielem Selbstgebackenem auswählen. Die Akkordeonjugend Teningen-Eichstetten, unter der Leitung von Uros Svete, spielte bekannte Lieder in fetziger und fröhlicher Weise. Unter anderen wurden die Schlager „Lambada“ und „Quanta la mera“ in einer eindrucksvollen musikalischen Darbietung präsentiert, sodass für die Besucher Kaffee und Kuchen zweitrangig waren. Für diese Darbietung gab es einen riesen Applaus.

Fritz Büsch und Hans Sauter spielten ebenfalls Akkordeon und luden die Besucher zum Mitsingen ein. Die beiden Spieler und Sänger konnten viele zum Mitsingen animieren und dadurch eine fröhliche Stimmung erzielen.

Zu danken ist allen, die zum Gelingen des Nachbarschaftsfestes beigetragen haben. Vielen Dank an alle fleißigen Helfer und Helferinnen und die Kuchenspender, an die Leiterin der AWO, Frau Willaredt, für ihren unermüdlichen Einsatz, an den Gesangverein Teningen unter der Leitung von Olga Endewardt, an den gemischten Chor der AWO unter der Leitung von Sandra Vogel, an die Akkordeonjugend Teningen-Eichstetten unter der Leitung von Uros Svete, an Frau Hauß für ihre Blumendekoration aus ihrem Garten, an die Musiker Fritz Büsch und Hans Sauter.



Akkordeonjugend Eichstetten-Teningen unter Leitung von Uros Svete.



AWO-Chor unter Leitung von Sandra Vogel.

» Evangelischer Kindergarten Köndringen

Erste Hilfe – ein wichtiges und ernsthaftes Thema

Wie man es auf unterhaltsame und doch sehr lehrreiche Weise vermittelt, zeigte am vergangenen Samstag Kurt Armbruster vom Lehrteam des DRK-Kreisverbandes. 13 Erzieherinnen vom Evangelischen Kindergarten Köndringen und von Dreikäsehoch lernten den ganzen Tag im Rotkreuzheim in Teningen, welche Maßnahmen bei Verletzungen oder Notfällen mit Kindern ergriffen werden müssen. Vom Verband einer Schürfwunde bis zur Wiederbelebung wurde alles mehrfach praktisch geübt. Mit dem Wissen, ihre Erste-Hilfe-Kenntnisse wieder aufgefrischt zu haben und der Hoffnung, es doch nie für einen Kindernotfall anwenden zu müssen, dankten alle Teilnehmerinnen am Ende des Tages dem engagierten Übungsleiter.



13 Erzieherinnen frischen mit Spaß bei Kurt Armbruster ihre Erste Hilfe-Kenntnisse auf.

» Nicht alltäglich

Schülerinnen und Schüler kochen für Senioren

Wie kommen sich Jung und Alt näher? Ein Gedanke, der mit Sicherheit auch bei der Nikolaus-Christian-Sander-Schule in Köndringen bei der Teilnahme eines landesweiten Projekts im Rahmen der Kooperativen Berufsorientierung eine Rolle spielte. Ein nicht alltägliches Thema für junge Menschen, mit dem man sich im laufenden Schuljahr beschäftigen wollte.

So wurden bereits ein gemeinsamer Spielnachmittag, Adventsbasteln und eine Adventsfeier mit Singen im Seniorenzentrum veranstaltet. Man besuchte gemeinsam die Kompostanlage in Teningen und baute einen Komposter für die Seniorenwohnanlage. Jetzt hatten sich die fünf Schüler und die zwei Schülerinnen der Arbeitsgruppe etwas Besonderes einfallen lassen. Mit Hilfe eines professionellen Kochs, dessen Namen Lothar Koch aus dem Gasthaus zum Kaiserstuhl in Vogtsburg-Niederrotweil allein schon Berufung ist, bereiteten die fünf Schüler und zwei Schülerinnen ein Menü für die Senioren. Das frisch zubereitete drei Gänge-Menü wurde unter seiner Anleitung zunächst in der Schulküche vorbereitet. Dabei war es dem Projektleiter Koch auch wichtig, dass die Schüler vor allem auch den Umgang mit frischen Lebensmitteln schätzen- und kennenlernen. Gleichzeitig sollte aber auch ein Einblick in die Vielseitigkeit des Kochberufes vermittelt werden.

Schüler Justin Weigel findet es gut, einmal was für ältere Menschen machen zu können: „Ich wollte einfach mal etwas mit älteren Menschen machen, darum habe ich mich für die Projektgruppe gemeldet und ich muss sagen, es macht richtig Spaß“. Das finden auch alle anderen Teilnehmer, die mit viel Interesse und Begeisterung unter Anleitung Spätzleteig herstellten, Gemüse und Salat putzten und Jungschweinerückensteak mit Cognac-Rahmsauce kochten. Das Menü gemischter Blattsalat mit Streifen vom Sauerampfer und Hornveilchenblüten, Jungschweinerückensteak mit Cognac-Rahmsauce mit Brenn-

nesselspätzle und Karottengemüse sowie das Dessert Merin- genquark mit Erdbeeren und Holundersirup war für die Senioren eine willkommene Abwechslung.

Nachdem die Tische von den beiden Schülerinnen in der Seniorenwohnanlage eingedeckt und der erste Gang serviert war, setzten sich auch die Schülerinnen und Schüler zu den Senioren an den Tisch und ließen sich das Gericht gemeinsam mit den Senioren schmecken. Dass es allen geschmeckt hat, konnte man auch daran erkennen, dass alle Teller, die abgeräumt wurden, restlos leer waren. Das freute natürlich die jungen Köche, die das Lob gerne entgegennahmen.

Geschmeckt hat es auch Rektor Thomas Gaisser, der die Gruppe leitet und ebenfalls mithalf. Für die Schülerinnen und Schüler war es zudem eine gelungene Möglichkeit, ihr erlerntes Wissen für eine gute Sache anzuwenden und die seit einiger Zeit bestehenden Kontakte zur Seniorenwohnanlage weiter auszubauen. Man merkte ihnen auch an, dass sie keinerlei Unsicherheit im Miteinander mit den älteren Menschen mehr hatten. Seit Schulbeginn ist man fast jeden Mittwoch in der Seniorenwohnanlage, um gemeinsam etwas zu unternehmen. Für Pflegedienstleiterin Margit Huber eine tolle Möglichkeit, junge und ältere Menschen zusammenkommen zu lassen. Deshalb stimmte sie der damaligen Anfrage nach solch einem Projekt auch gleich zu.



Projektleiter Lothar Koch zeigt, wie man mit frischen Zutaten umgeht.



Es schmeckt.



Am Ende waren alle zufrieden.

► **Lothar Fritsch wurde 80**

Ein Fotograf mit vielen Urkunden

60 Ehren-Urkunden bei Fotoausstellungen hat Lothar Fritsch bis heute sammeln können, davon viele bei den deutschen Wettbewerben der Naturfreunde, wo er in Emmendingen als Fotoleiter 45 Jahre schon tätig ist. Mit seiner Fotogruppe hat er schon vier badische Landes-Fotokonferenzen der Naturfreunde in Emmendingen ausgerichtet. 35 Jahre ist der schon bei den Teninger Fotoamateuren aktiv und der erste Band „Foto-Streifzug durch die Gemeinde“ zeigt zahlreiche Dorfansichten aus Fritschs Bildersammlung. Auch verschiedene Wände im Teninger Rathaus sind mit seinen Bildern geschmückt. Seine Arbeit als Fotograf für und innerhalb der Gemeinde hatte auch entscheidenden Anteil an der Verdienst-Medaille der Gemeinde in Silber, die er vor vier Jahren erhielt.

Gerne erinnert man sich an seine Ausstellungen „einst und jetzt“ im Rebay-Museum zusammen mit Richard Braun, „altes Handwerk“ (2005) und „Wasserwirtschaft“ im Heimatmuseum Menton, „alte Grabsteine“ und seine Teilnahme an diversen Ausstellungen der Fotoamateure Teningen in der Zehntscheuer.

Diese Foto-Leidenschaft hat Lothar Fritsch, der in Teningen in der Friedrich-Meyer-Straße 4 wohnt, schon bald – im Jahr 1956 – entwickelt, nachdem er seinen unruhigen ersten Lebensabschnitt abgeschlossen hatte. Dieser begann am 11. Juni 1936 im Sudetenland, von wo er 1945 mit seiner Familie von den Russen vertrieben wurde und nach mehreren Vertriebenen -Aufenthalten in Altenstadt am Lech seinen Vater wiederfand und auch eine Lehre als Elektromechaniker begann und nach dreieinhalb Jahren abschloss, um über eine Arbeitsstation in Villingen-Schwenningen bei der Firma Frako in Teningen im Oktober 1955 als Elektromechaniker zu beginnen.

Nach einem dreieinhalbjährigen Abendstudium arbeitete er als Techniker in der Entwicklungsabteilung bis 1992, schied dann aber aus, damals, als diese Firma von 1.500 Mitarbeitern auf 300 abstürzte. In diesen Jahren hat Fritsch auch geheiratet und zwei Töchter großgezogen.

Seine Frau ist vor einem Jahrzehnt von einem Lastwagen tödlich überfahren worden. Über diesen Schmerz hinwegzukommen hat ihm sein Hobby - das Fotografieren - geholfen, genau wie seine sonstigen Aktivitäten. So war er auch 20 Jahre Wandrerführer bei den Naturfreunden, die er selbst auf die Rigi-Spitze in den Alpen geführt hat. Auch ist er im Teninger Kulturverein aktiv und sammelt noch immer viel Lob und Bewunderung für seine Bilder, so auch die von Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, der bei der Überbringung der Ehrengabe der Gemeinde von der Fotoserie „der Frühling erwacht“ voll begeistert war, in der Lothar Fritsch die kleinen Frühlingsblüten zu großen Boten des Lenz macht.



Bürgermeister Hagenacker gratuliert und dankt Lothar Fritsch.



Evangelische Gottesdienste

Evangelische Kirchengemeinde Teningen, Martin-Luther-Straße 8a

Ev. Pfarramt: Telefon 9334580. Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr

E-Mail: Pfarramt@Kirche-Teningen.de

Gottesdienste und Veranstaltungen:

So., 26.6., 9.30 Uhr: Gottesdienst zeitgleich Kindergottesdienst (Prädikant Knoblauch); 11 Uhr Minigottesdienst mit Taferinnerung und Taufe von Klara Volz und Marlon Hübner (Gem.-Diakonin Hagen u. Prädikantin Stöcklin). Mo., 27.6., 20 Uhr: Kirchenchorprobe. Di., 28.6., 11 Uhr: Gottesdienst im Seniorenzentrum, Bahlinger Straße (Prädikant Sprich).

Landeskirchliche Gemeinschaft des Evang. Vereins für Innere Mission A.B.

Do., 23.6., 9.30 Uhr: Allianz Gebetskreis; 20 Uhr: Gesprächskreis für Frauen bei Krayer. So., 26.6., 19.30 Uhr: Gemeinschaftsstunde im Gemeindehaus. Di., 28.6., 18 Uhr: Bibelstunde bei Krayer.

Evang. Kirchengemeinde Köndringen

Evang. Pfarramt Köndringen, Bahnhofstraße 6, Telefon 8535

E-Mail: info@eki-koendingen.de

Öffnungszeiten Pfarramt: Dienstag von 15 bis 17 und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr

Sprechzeiten Pfarrer Interschick i.P.: Dienstag von 17 bis 18 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Fr., 24.6., 9.30 Uhr: Spielgruppe im Gemeindehaus, Info: Nicole Krenkel, Telefon 9629826; 16.30 Uhr: Mädchenjungschar. Sa., 25.5., 12 Uhr: Trauung Alessia Laudí und Marc Scheer. So., 19.6., 10.30 Uhr: Bezirks-Gottesdienst in Elzach.

Kirchengemeinde Nimburg

Sprechzeiten im Pfarramt Nimburg, Breisacher Straße 24: Telefon 07663 / 2260, Fax: 07663 / 940712. Mittwoch von 10 bis 12 Uhr und 17 bis 18 Uhr. Freitag von 10 bis 12 Uhr.

Das Pfarramt ist vom 22.6. bis einschließlich 7.7. geschlossen, Frau Erb hat Urlaub. Termine mit Pfarrer Halberstadt sind nach vorheriger telefonischer Absprache möglich.

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 23.6., 17 bis 18.30 Uhr: Bücherei; 19.45 Uhr: Kirchenchorprobe. Sa., 25.6., 19 Uhr: Mittsommer-Konzert mit dem Kammerorchester Landwasser in der Bergkirche. So., 26.6., 10 Uhr: Gottesdienst in der Bergkirche (Prädikant Dieter Sprich), es singt der Singkreis; zeitgleich Kindergottesdienst im Gemeindehaus. Mo., 27.6., 14.45 bis 16.30 Uhr: Krabbel- und Spielgruppe Evangelische Gemeindehaus Nimburg, Jugendraum, Breitackerweg 1, Info bei Frau Deuschle, Telefon 07663 / 912740; 17 bis 18.30 Uhr: Jungschar; 18 bis 19 Uhr: Bücherei; 18.30 Uhr: Girls-Club. Di., 28.6., 14 Uhr: Handarbeitskreis.



Katholische Gottesdienste

Pfarrbüro St. Gallus, Zehnthof 1, Heimbach
 Telefon 07641 / 46889-60, Fax 07641 / 46889-69
 E-Mail: st.gallus@kath-emmendingen.de
 Internet: www.kath-emmendingen.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Heimbach, Zehnthof 1:
 Dienstag und Donnerstag, 9 bis 12.30 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 23.6., St. Gallus, 20 Uhr: Yoga-Kurs im GH (BW Heimbach); St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz). Fr., 24.6., St. Gallus, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz). Sa., 25.6., St. Gallus, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Feuerstein). So., 26.6., St. Marien, 10.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Feuerstein), anschließend „Eine-Welt-Verkauf“ im GZ. Mo., 27.6., St. Gallus, 20 Uhr: „Entspannung und Vitalität durch Kinesiologie“ Kurs im GH (BW Heimbach); St. Marien, 9 Uhr: Yoga-Kurs im GZ (BW Heimbach). Di., 28.6., St. Gallus, 16.30 Uhr: Katholische Öffentliche Bücherei geöffnet; 20 Uhr: Pilates-Kurs im GH (BW Heimbach); St. Marien, 17.45 Uhr: Yoga-Kurs im GZ (BW Heimbach). Do., 30.6., St. Gallus, 20 Uhr: Yoga Kurs im GH (BW Heimbach); St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz).

Liebenzeller Gemeinschaft Köndringen

Termine vom 26.6. bis 1.7.:

So., 26.6., 14 Uhr: Gottesdienst. Mo., 27.6., 16.30 Uhr: Mäuse-treff; 17 Uhr: Bubenjungschar; 20 Uhr: Hauskreis (Info: 07641 / 9590181). Di., 28.6., 19.30 Uhr: Bibelgespräch. Mi., 29.6., 16.45 bis 18 Uhr: Mini-Jungschar 1. bis 3. Klasse; 19 Uhr: Teenkreis. Do., 30.6., 9 Uhr: Frauenfrühstück. Fr., 1.7., 19.30 Uhr: EC-Jugendbund.

Alle Veranstaltungen finden im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Am Kindergarten 8, statt. Die Liebenzeller Gemeinschaft lädt ganz herzlich zu ihren Veranstaltungen ein. Internet: www.emmendingen.lgv.org.

Neuapostolische Kirche Köndringen

Gottesdienste sind am Sonntag um 9.30 Uhr und am Donnerstag um 20 Uhr, jeweils in Teningen-Köndringen, Am Hungerberg 21. Die Neuapostolische Kirche lädt hierzu herzlich ein. Informationen unter www.nak-freiburg.de.

Zeugen Jehovas

im Königreichssaal in der Ramiestraße 74, 79312 Emmendingen. Internet: www.jw.org.

Zusammenkünfte unter der Woche: Donnerstag, 19 Uhr.

Zusammenkünfte am Wochenende: Sonntag, 10 Uhr, Öffentlicher Vortrag, anschließend Wachturmstudium.



Die Freie Wähler Vereinigung e.V. Teningen trauert über den plötzlichen Verlust unseres politischen Weggefährten, Freundes und langjährigen Mitglieds

Heinz Müller

* 8.4.1931 † 8.6.2016

Wir verlieren mit ihm einen kommunalpolitischen Mitstreiter, der in den Jahren 1968 bis 1984 als FWV-Gemeinderat die Belange der Gemeinde wesentlich mitgestaltet hat. Er blieb auch nach dieser Tätigkeit als Mitglied mit den Freien Wählern eng verbunden. Seine einmalige Persönlichkeit hat nicht nur für eine engagierte und sachliche Kommunalpolitik gestanden. Er war einer der Mitstreiter für den Erhalt der Eigenständigkeit der Gemeinde Teningen und langjähriges Mitglied im Gutachterausschuss. In Erinnerung werden uns auch sein Engagement für die Belange der hiesigen Gewerbetreibenden, der immer faire Umgang mit den Mitstreitern und seine Kameradschaft bleiben.

Für seine jahrzehntelange Unterstützung sind wir ihm zu großem Dank verpflichtet.

Freie Wähler Vereinigung e.V. Teningen
 Regina Keller, Fraktionsvorsitzende

Teningen, im Juni 2016